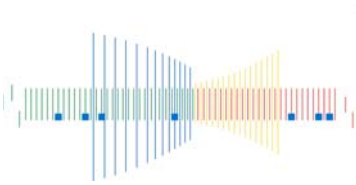
TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN
Fakultät Verkehrswissenschaften „Friedrich List“ Institut für Verkehrsplanung und Straßenverkehr



Prof. Dr.-Ing.
Gerd-Axel Ahrens

Sonderauswertung zur Verkehrserhebung ‚Mobilität in Städten - SrV 2008‘

SrV-Stadtgruppe:

Mittel-/Grund-/Kleinzentren, unter 50.000 EW, Topografie: flach

Dresden, im November 2009

01062 Dresden
Telefon: + 49 (0) 3 51 4 63-3 29 75
Telefax: + 49 (0) 3 51 4 63-3 72 64
Internet: http://www.tu-dresden.de/srv/
E-Mail: gerd-axel.ahrens@tu-dresden.de

Sonderauswertung zur Verkehrserhebung ‚Mobilität in Städten - SrV 2008'

SrV-Stadtgruppe:

Mittel-/Grund-/Kleinzentren, unter 50.000 EW, Topografie: flach

im Auftrag von Städten, Verkehrsunternehmen, Verkehrsverbünden und Bundesländern

bearbeitet durch die
Technische Universität Dresden
Lehrstuhl Verkehrs- und Infrastrukturplanung

Projektleitung:

Prof. Dr.-Ing. Gerd-Axel Ahrens

Bearbeitung:

Dr.-Ing. Frank Ließke
Dr.-Ing. Rico Wittwer
Dipl.-Ing. Stefan Hubrich

Vorwort

Die kontinuierliche Beobachtung der Verkehrsentwicklung gehört zu den Kernaufgaben der integrierten Verkehrsentwicklungsplanung. Die ungewissen Veränderungen des wirtschaftlichen Rahmens und der bereits absehbare demografische Wandel erfordern es mehr als bisher, verkehrliche Strategien, Vorhaben, Maßnahmen und Entscheidungen anhand möglichst quantifizierbarer Kriterien regelmäßig zu prüfen. Damit steigt auch in den Städten der Bedarf an immer aktuellen Basisdaten zur Mobilität der Bevölkerung.

Diese Situation spiegelt der im Jahr 2008 durchgeführte neunte Befragungsdurchgang der Zeitreihe ‚Mobilität in Städten – SrV' beeindruckend wider. Er verzeichnete mit insgesamt 69 Auswertbereichen in 76 Städten und Gemeinden eine Rekordbeteiligung in der über dreißigjährigen Geschichte des SrV. Aber nicht nur der Teilnehmerkreis hat sich erweitert, sondern auch die Zahl der örtlichen Kooperationen von Städten, Verkehrsbetrieben und Verkehrsverbünden ist gegenüber dem SrV 2003 weiter gestiegen.

Erfreulicherweise entschlossen sich 2008 zahlreiche Städte aus den Alten Bundesländern, dem Kreis der SrV-Partner beizutreten und ihre Verkehrsdaten mit diesem Erhebungsinstrument fortzuschreiben. Damit verbesserten sich die Bedingungen zum Vergleich der Mobilität in ost- und westdeutschen Städten. Andererseits ließ sich leider nicht verhindern, dass langjährige SrV-Stammstädte aus unterschiedlichen Gründen oder Prioritäten die SrV-Zeitreihe 2008 nicht aktualisieren konnten.

Selbstverständlich stehen auch beim SrV 2008 die stadtspezifischen Mobilitätskennziffern im Mittelpunkt des Interesses. Einige Städte haben hier sogar teilräumlich differenzierte Untersuchungen auf der Basis erhöhter Stichproben in Auftrag gegeben. Die inhaltliche und methodische Einheitlichkeit der Standarderhebung bildet die Grundlage für den SrV-Städtevergleich als wichtige Orientierungsgröße für die kommunale Verkehrspolitik. Der Datenbestand von mehr als 110.000 befragten Personen ermöglicht darüber hinaus die Bestimmung differenzierter modellierungsrelevanter Kennziffern und die Analyse stadtübergreifender Entwicklungen, die für die gesamte Fachöffentlichkeit von Bedeutung sind.

Der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Erhebungsmethodik sind bei einer Zeitreihenerhebung aus Gründen der Vergleichbarkeit Grenzen gesetzt. Daher wurden alle methodischen Hauptmerkmale gegenüber dem Vorgängerjahrgang 2003 beibehalten und nur in einigen Details verfeinert. Allerdings erfolgte mit dem SrV 2008 erstmals der Umstieg auf eine Ganzjahreserhebung. Erfreulicherweise wirkte sich diese Veränderung nur in begrenztem Umfang auf die Vergleichbarkeit innerhalb der SrV-Zeitreihe aus. Dies ist ein Hinweis darauf, dass der bis 2003 kontinuierlich beibehaltene Frühjahrszeitraum den mittleren Jahresverkehr insgesamt recht gut abgebildet hat. Dennoch bietet die Ganzjahreserhebung eine Reihe methodischer Vorteile, die auch im SrV 2013 genutzt werden sollten.

Nicht zuletzt konnten die Voraussetzungen für verknüpfte Auswertungen durch die nach 2003 erneute inhaltliche Abstimmung mit der Ganzjahreserhebung ‚Mobilität in Deutschland – MiD' des Bundes und die erstmalige zeitliche Parallelität der beiden Erhebungen weiter verbessert werden.

Die intensiv geführte Abstimmung des Erhebungskonzeptes mit allen beteiligten Partnern wird neben dem wirtschaftlichen Nutzen viele Vorteile für die fachliche Arbeit bringen.

Allen Stadtverwaltungen, Verkehrsbetrieben, Verbünden sowie auch den beteiligten Ministerien sei ausdrücklich für das entgegengebrachte Vertrauen sowie für ihre konstruktive Zusammenarbeit gedankt. Die Technische Universität Dresden bereitet sich darauf vor, dass das SrV 2013 in einem nochmals erweiterten Teilnehmerkreis seine Fortsetzung findet.

Prof. Dr.-Ing. Gerd-Axel Ahrens

Dresden, im November 2009

Inhalt

1 Untersuchungscharakteristik 1
1.1 Anliegen der Stadtgruppierung 1
1.2 Erhebungszeitraum 1
1.3 Stichprobenanlage 2
1.4 Methode 3
1.5 Stadtbeteiligung 4
2 Begriffe und Definitionen 5
2.1 Mobile Person 5
2.2 Verkehrsmittel und -gruppen 6
2.3 Zweckabgrenzung 8
2.4 Entfernung, Dauer und Geschwindigkeit 8
2.5 Weg 9
2.6 Wetter 9
3 Erhebungsmerkmale 10
3.1 Merkmalsabgrenzung 10
3.2 Merkmale des Haushaltes 10
3.3 Merkmale der Person 10
3.4 Merkmale der Wege 11
4 Handhabung der Tabellen 12
5 Verzeichnis der Kennziffern 13

1 Untersuchungscharakteristik

1.1 Anliegen der Stadtgruppierung

Die SrV-Stadtgruppen sind eine Zusammenfassung der realisierten Stichproben von Einzelstädten. Die Gruppierung der Städte verfolgt das Ziel, Merkmalskombinationen stärker differenziert als in der stadtbezogenen Standardauswertung auszuwerten. Dadurch sind Aussagen möglich, die für eine Einzelstadt in der Regel keine statistisch stabilen Ergebnisse erwarten lassen.

Die Gruppierung der SrV-Städte erfolgte in erster Linie unter modellierungstechnischen Aspekten. Dabei wurden vor allem Anforderungen makroskopischer Verkehrsplanungsmodelle konzeptionell berücksichtigt.

Die Auswertungen basieren auf der begründeten Erkenntnis, dass für verkehrserzeugungsrelevante Merkmale auf der Produktionsseite der konkrete Ortsbezug keinen oder nur einen geringen Beitrag zur Varianzaufklärung leistet. Dementsprechend können aufkommensbezogene Kenngrößen für Modellierungsaufgaben aus stadtübergreifenden Auswertungen entnommen werden[1].

Um den örtlichen Randbedingungen für stark differenzierte Auswertungen, die eigentlich einen konkreten Ortsbezug erfordern (beispielsweise Verkehrsmittelwahl und Weglänge), zumindest teilweise gerecht zu werden, basiert die Stadtgruppierung 2008 neben der Einwohnerzahl erstmals auf weiteren funktionalen und raumbezogenen Merkmalen. Dies ist einerseits die Zuordnung der Städte zu einer Zentralitätsstufe. Andererseits sind die Städte aufgrund der vorhanden topografischen Situation in „flach" und „hügelig" unterschieden worden[2].

Den Ergebnisnutzern stehen somit häufig verwendete modellierungsrelevante Kennziffern verschiedener Stadtgruppen zur Verfügung. Der Gewinn an statistischer Stabilität durch eine Gruppierung der Städte wird von den Verfassern deutlich höher eingeschätzt als der Verlust des realen Ortsbezuges.

1.2 Erhebungszeitraum

Für das SrV 2008 wurden die Monate Januar bis Dezember als Erhebungszeitraum definiert. Dies stellt eine Erweiterung gegenüber den bisherigen SrV-Erhebungen dar, die sich stets auf den Frühjahrszeitraum (April bis Juni) konzentrierten.

---

[1] Wittwer (2008) „Raumstrukturelle Einflüsse auf das Verkehrsverhalten – Nutzbarkeit der Ergebnisse großräumiger" und lokaler Haushaltsbefragungen für makroskopische Verkehrsplanungsmodelle, Dissertationsschrift, Heft 11, Schriftenreihe des Institutes für Verkehrsplanung und Straßenverkehr, Dresden, S. 214 f.

[2] Die topografische Situation wurde unter verkehrlichen Gesichtspunkten auf Basis umfangreicher Analysen zu Steigungsstreckenanteilen im Straßen- und Wegenetz für den Kernbereich einer Stadt bzw. Gemeinde beurteilt.

Stichtage für die Befragung im Standard-SrV sind alle mittleren Werktage, d. h. die Wochentage Dienstag, Mittwoch und Donnerstag. Ein solcher Stichtag wird von der Erhebung ausgeschlossen, wenn er selbst auf einen Ferien- oder Feiertag fällt oder an einen solchen angrenzt. Dadurch ergibt sich, je nach Monat und Bundesland, eine unterschiedliche Anzahl möglicher Stichtage. Für das gesamte Jahr 2008 schwankt diese zwischen 105 und 112 Tagen

1.3 Stichprobenanlage

Die Stichprobenplanung für das SrV 2008 erfolgte stadtspezifisch. Je nach Aufgabenstellung der Einzelstadt war eine vorgegebene Nettostichprobe zu erreichen, diese betrug für Oberzentren zwischen 1.000 Personen (Standardstadt) und 38.000 Personen (Berlin). In kleineren Gemeinden im Umland der Oberzentren wurden in der Regel mindestens 500 Personen befragt.

Die Stichprobenziehung erfolgte für Oberzentren grundsätzlich räumlich geschichtet. Dabei wurde im Standardfall für jede Schicht eine uneingeschränkte Zufallsstichprobe der Personen ab 0 Jahre aus dem Einwohnermelderegister gezogen. Die Stichprobensteuerung erfolgte – soweit möglich – für jeden Erhebungsmonat getrennt. Der Steuerung nach Quartalen wurden die Standardquartale eines Kalenderjahres zugrunde gelegt.

Aus den stadtspezifisch konzipierten Stichproben wurden im Nachgang Stadtgruppen gebildet. Die daraus entstehende Grundgesamtheit ergibt sich aus der in den Städten einer Stadtgruppe lebenden Bevölkerung. Eine Stadtgruppe repräsentiert somit das mittlere Verkehrsverhalten dieser Einwohner.

Auf Basis der Erhebung SrV 2008 konnten fünf Stadtgruppen gebildet werden. Zusätzlich wird die Bundeshauptstadt Berlin, aufgrund ihres Sonderstatus' und der hinreichend großen Stichprobenmenge, differenziert ausgewertet.

Gruppenbezeichnung	Realisierte Nettostichprobe in Personen
Mittel-/Grund-/Kleinzentren unter 50.000 EW, Topografie: flach	11.058
Mittel-/Grund-/Kleinzentren unter 50.000 EW, Topografie: hügelig	5.975
Oberzentren unter 500.000 EW, Topografie: flach	15.477
Oberzentren unter 500.000 EW, Topografie: hügelig	15.149
Oberzentren 500.000 und mehr EW (ohne Berlin), Topografie: flach	20.512
Bundeshauptstadt Berlin	38.965

Tabelle 1-1: SrV-Stadtgruppen 2008

1.4 Methode

Die Erhebung besteht grundsätzlich aus zwei Teilen. Einerseits erfolgt eine Befragung zum Haushalt, in der allgemeine und verkehrsspezifische Merkmale des Haushalts erhoben werden. Andererseits werden von allen Haushaltsmitgliedern soziodemografische und verkehrsspezifische Merkmale sowie die Wege am Stichtag erfragt.

Das SrV 2008 ist wie bereits 2003 als Kombination aus telefonischer und schriftlich-postalischer Befragung durchgeführt worden. Zusätzlich gab es 2008 erstmals das Angebot, die Fragebögen im Internet auszufüllen (schriftlich-online). Diese gegenüber dem SrV 2003 vorgenommene methodische Erweiterung dient insbesondere dazu, hochmobilen Personen einen besseren Zugang zur Erhebung zu ermöglichen. Abbildung 1-1 gibt einen Überblick zur Befragungsmethodik des SrV 2008.

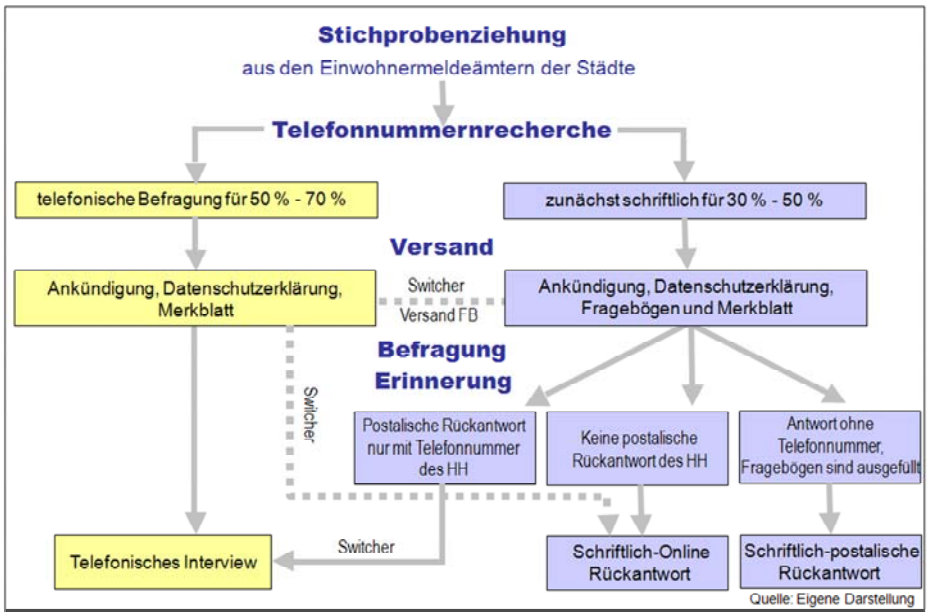


Abbildung 1-1: Schema zur Befragungsmethodik des SrV 2008

Den Haushalten wurde die Befragung schriftlich angekündigt und ein Merkblatt als Erinnerungshilfe zugesandt. Aufgrund der erfahrungsgemäß höheren Datenqualität bei telefonischen Befragungen, bestand ein wesentliches Ziel der Feldarbeit darin, möglichst viele Haushalte telefonisch zu befragen. Aus diesem Grund bestand auch für die zunächst nur schriftlich erreichbaren Haushalte die Möglichkeit zur telefonischen Teilnahme, worauf im Ankündigungsschreiben hingewiesen wurde. Die Erfassung der Merkmale erfolgte über ein standardisiertes Befragungsprogramm. Während der gesamten Erhebung von Januar bis Dezember 2008 wurde durch die TU Dresden und die beauftragenden Institutionen eine im Einzelfall abgestimmte und möglichst stadtspezifische Presse- und Öffentlichkeitsarbeit durchgeführt.

1.5 Stadtbeteiligung

Der Untersuchungsraum umfasst 76 Städte, Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Abbildung 1-2 zeigt die Städte und Regionen, für die im Rahmen von ‚Mobilität in Städten – SrV 2008" Erhebungen durchgeführt wurden. Von den teilnehmenden Städten, Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften befinden sich 55 in den Neuen Bundesländern (einschließlich Berlin), 21 Städte und Gemeinden liegen im alten Bundesgebiet. In insgesamt 39 Städten handelt es sich um den ersten SrV-Erhebungsdurchgang.

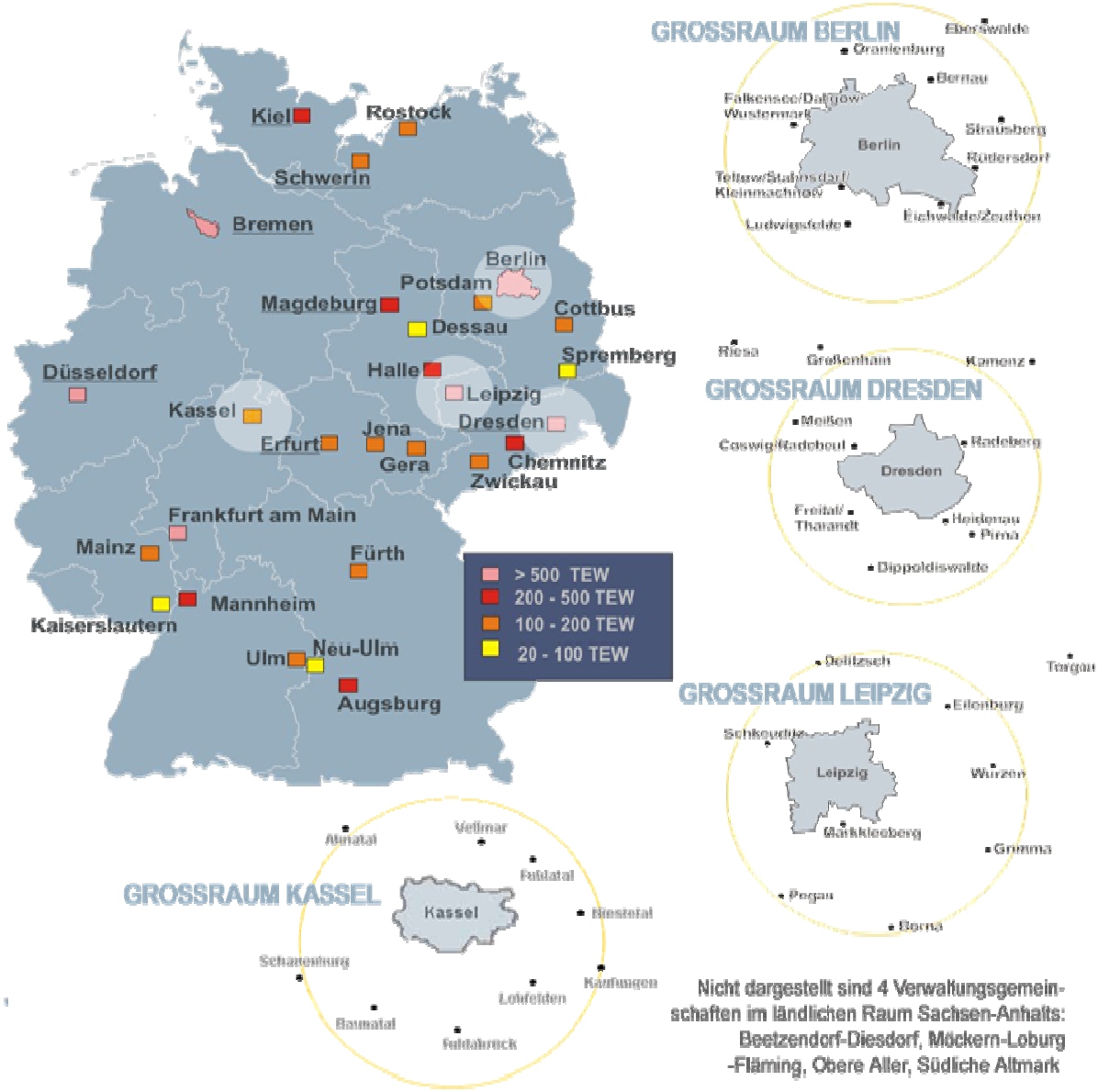


Abbildung 1-2: Teilnehmerstädte und -regionen ‚Mobilität in Städten – SrV 2008'

2 Begriffe und Definitionen

2.1 Mobile Person

Das Ziel, den Fokus auf den örtlichen Verkehr der Wohnbevölkerung zu legen, bedingt eine konsequente definitorische Abgrenzung der werktäglichen, ortsbezogenen Mobilität.

In Bezug auf einen konkreten Untersuchungsraum (Stadt oder Gemeinde) gilt diejenige Person als *mobil*, die an dem ihr vorgegebenen Stichtag Ortsveränderungen am, zum bzw. ausgehend vom konkreten Untersuchungsraum durchführt. *Nichtmobil* im Sinne des SrV sind befragte Personen, die am Stichtag am Wohnort waren, jedoch keine Ortsveränderungen durchgeführt haben (engere Mobilitätsdefinition) bzw. Personen die am Stichtag überhaupt nicht am Wohnort waren (erweiterte Mobilitätsdefinition).

Gilt eine Person für das SrV als *mobil*, sind alle Ortsveränderungen dieser Person für den Stichtag detailliert zu erfragen. Gilt sie, da sie am Stichtag nicht am Wohnort war, nach der erweiterten SrV-Definition als *nichtmobil*, ist zu vermerken, ob die Person am Stichtag außerhalb des SrV-Untersuchungsraums Wege durchgeführt hat. Diese Ortsveränderungen werden jedoch im Detail nicht erfasst. War die Person tatsächlich *immobil*, und zwar in der Form, dass sie am Stichtag keinerlei Wege unternommen hat, wird der Grund für die Nichtmobilität erfragt (Abbildung 2-1).

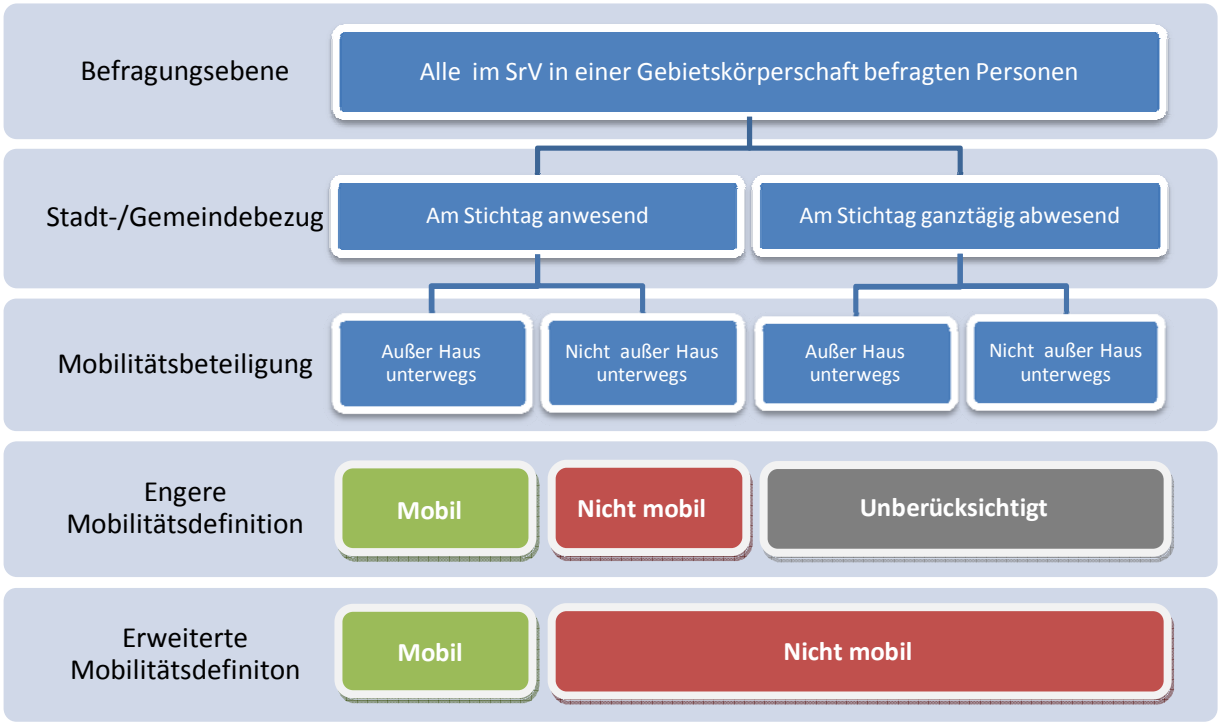


Abbildung 2-1: Definitionen einer mobilen Person

2.2 Verkehrsmittel und -gruppen

Unter Verkehrsmittel werden im eigentlichen Sinne technische Hilfsmittel für die Durchführung von Ortsveränderungen verstanden. Für Auswertungen von Haushaltsbefragungen bzw. im planungspraktischen Sprachgebrauch wird das Zu-Fuß-Gehen auch unter Verkehrsmittel geführt.

Falls mehrere Verkehrsmittel auf einem Weg zum Einsatz gelangten, wurde für die Auswertung ein hauptsächlich genutztes Verkehrsmittel (Hauptverkehrsmittel) bestimmt. Diese Festlegung erfolgt gemäß dem Fragebogen über die Prioritätenreihung

- Fernzug,
- Nahverkehrszug,
- S-Bahn,
- U-Bahn,
- Straßenbahn,
- Bus,
- Mitfahrer im anderen Pkw,
- Mitfahrer im Haushalts-Pkw,
- Fahrer im anderen Pkw,
- Fahrer im Haushalts-Pkw,
- Motorisiertes Zweirad,
- Fahrrad,
- zu Fuß.

Trat für einen Weg als angegebenes Verkehrsmittel die Kategorie „Anderes Verkehrsmittel" auf, war die Hierarchisierung grundsätzlich fallbezogen festzulegen. Dabei wurde als Spezifikation das Fragebogenfeld „Anderes Verkehrsmittel, und zwar:" genutzt. Bei einer Angabe öffentlicher Verkehrsmittel (wie Flugzeug, Taxi, Fähre, etc.) erhielt die Kategorie „Anderes Verkehrsmittel" die höchste Priorität bei der Bildung des Hauptverkehrsmittels. Bei der angegebenen Nutzung antriebsloser individueller Verkehrsmittel wie beispielsweise Laufrad, Inlineskates, oder Skatebord sowie nicht zuordenbarer Verkehrsmittelnennungen erhielt die Kategorie die geringste Priorität. Für die Auswertung aggregierter Verkehrsmittelgruppen erfolgte eine Zusammenfassung der hauptsächlich genutzten Verkehrsmittel.

Zum **Öffentlichen Personenverkehr (ÖPV)** gehören die Verkehrsmittel

- Flugzeug,
- Fähre,
- Schwebebahn, Seilbahn
- Fernzug,
- Nahverkehrszug,
- S-Bahn,

- U-Bahn,
- Straßenbahn,
- Bus,
- Taxi und
- andere als öffentlicher Verkehr zu bezeichnende technische Hilfsmittel.

Der **Motorisierte Individualverkehr (MIV)** beinhaltet die Verkehrsmittel

- Haushalts- oder anderer Pkw als Fahrer,
- Haushalts- oder anderer Pkw als Mitfahrer,
- Lkw als Fahrer oder Mitfahrer,
- motorisiertes Zweirad als Fahrer oder Mitfahrer und
- alle anderen individuellen Kraftfahrzeuge als Fahrer oder Mitfahrer.

Der **Nichtmotorisierte Verkehr (NMV)** umfasst die Verkehrsmittel

- Fahrrad,
- andere antriebslose individuelle Verkehrsmittel und
- das Zu-Fuß-Gehen.

Durch die Bildung von Hauptverkehrsmitteln werden also i. d. R. nur eigenständige Fußwege berücksichtigt und keine Zu- und Abgänge beispielsweise zu/von Haltestellen oder Parkplätzen. Allerdings sind alle auf einem Weg genutzten Verkehrsmittel im Datensatz einzeln erfasst. Darüber hinaus kann deren Nutzung durch die ebenfalls erfragte Verkehrsmittelreihenfolge nachvollzogen werden.

Ein wesentlicher Einflussfaktor für die Verkehrsmittelwahl ist die Verfügbarkeit individueller Kraftfahrzeuge im Haushalt.

Die **Kfz-Verfügbarkeit** wurde daher als subjektiv beurteilbare Größe in den Kategorien

- ja, uneingeschränkte Verfügbarkeit,
- ja, nach Absprache und
- nein, kein Zugang zum Kraftfahrzeug

erfasst. Diese Größe beschreibt somit die Möglichkeit einer Person, alle, einige oder keinen der zurückgelegten Wege mit dem Haushalts-Pkw als Fahrer oder Mitfahrer zu absolvieren.

2.3 Zweckabgrenzung

Der Anlass für die Durchführung einer Ortsveränderung wird nach der Aktivität am Zielort unterschieden. Dieses als **Zweck/Ziel** bezeichnete Merkmal wurde aus modellierungstechnischen Gründen möglichst an eine räumlich identifizierbare Einrichtung gekoppelt. Insgesamt war im SrV 2008 die Zuordnung zu 18 Zwecken/Zielen möglich.

Zur Beschreibung der Aktivitäten einer Person am Stichtag können die durchgeführten Ortsveränderungen üblicherweise auf zwei unterschiedliche Arten charakterisiert werden.

Quelle-Ziel-Gruppen (QZG) fixieren einen Weg durch den Wegezweck am Ziel und den Wegezweck an der Quelle (Wegezweck des vorangegangenen Weges bzw. Ausgangspunkt des ersten Weges). Es existiert eine Vielzahl von Bildungsvorschriften (z. B. 5er-, 15er-, 17er-, 21er-QZG-Einteilung).

Aktivitäts- oder auch Aktivitätenketten geben darüber hinaus die Möglichkeit, die Abfolge mehrerer Ortsveränderungen näher zu beschreiben. Eine typische Verkettung von Aktivitäten ist beispielsweise „Wohnen > Arbeiten > Einkaufen > Wohnen". In der Regel werden die n häufigsten Aktivitätenketten aufgeführt, alle übrigen zu einer Kategorie „Übrige" gruppiert.

Berufsverkehr kann in der Planungspraxis einen dimensionierungsrelevanten Verkehrszustand darstellen. Für die nähere Beschreibung und zur Zeitreihenanalyse des Berufsverkehrs sind auch im SrV 2008 Auswertungen erhalten. Dazu wurden für den morgendlichen Berufsverkehr die Ortsveränderungen von der **W**ohnung

- zum eigenen **A**rbeitsplatz (**WA**)
- zur **K**inderkrippe/zum Kindergarten (**WK**) und
- zur Schule/**B**ildungseinrichtung (**WB**)

und für den abendlichen Berufsverkehr AW, KW und BW zusammengefasst.

2.4 Entfernung, Dauer und Geschwindigkeit

Für die nähere Beschreibung einer Ortsveränderung sind auch die bei der Durchführung zurückgelegte Entfernung, die Dauer und Geschwindigkeit relevante Größen.

Als **Entfernung** ist dabei die Länge einer Ortsveränderung von Tür-zu-Tür gemäß der Angabe des Befragten zu verstehen.

Die **Dauer** beschreibt die Tür-zu-Tür-Zeitdifferenz zwischen Beginn eines Weges und Ankunft am Ziel entsprechend der Befragtenangabe.

Die **Geschwindigkeit** ergibt sich als durchschnittliche Reisegeschwindigkeit von Tür-zu-Tür, errechnet aus dem Quotienten von Entfernung und Dauer.

2.5 Weg

Ein Weg im Sinne des SrV ist eine Ortsveränderung, deren Quelle und/oder Ziel außerhalb des Grundstückes liegt, auf dem die zu befragende Person ihren Wohnsitz hat.

Weiterhin ist zu beachten, dass

- ein Weg durch genau einen Zweck definiert ist (z. B. zur Arbeit, zum Einkauf, nach Hause),
- auch kurze Wege (z. B. um einen Brief zum Postkasten zu bringen) eigenständige Wege sind und ausdrücklich mit erfasst werden müssen,
- auf einem Weg mehrere Verkehrsmittel benutzt werden können (mögliche Verkehrsmittelreihenfolge z. B. zu Fuß > S-Bahn > zu Fuß),
- das Hauptverkehrsmittel eines Weges sich aus einer vorgegebenen Verkehrsmittelhierarchie bestimmt und
- (Heim-)Wege in die eigene Wohnung eigenständige Wege sind.

Dadurch entstehen beispielsweise zwei Wege, wenn auf dem Heimweg vom Arbeitsplatz noch ein Einkauf erledigt wird.

Rundwege (z. B. Spaziergänge), bei denen Quelle und Ziel identisch sind, werden als zwei getrennte Wege im Sinne von Hin- und Rückweg erfasst. Dabei erfolgt eine Halbierung von Länge und Dauer des ursprünglich angegebenen Weges.

2.6 Wetter

Wetterzustände können im Tagesverlauf stark variieren. Die Befragten hatten die Möglichkeit bei der Angabe des Wetters am Stichtag alle Zustände zu benennen. Wurden mehrere Zustände angegeben, erfolgte die Festlegung eines für den Stichtag maßgebenden Wetters auf Basis der Wetterhierarchie

- Schnee,
- Regen,
- bedeckt,
- wolkig,
- sonnig.

3 Erhebungsmerkmale

3.1 Merkmalsabgrenzung

Die Merkmale des SrV-Fragekataloges wurden, wie in den vergangenen Durchgängen auch, in den Kernelementen beibehalten, um die Vergleichbarkeit innerhalb der Zeitreihe zu sichern. Dennoch waren einige Erweiterungen des Standardkatalogs vorgesehen, mit denen die Erhebung wichtiger Zusatzinformationen ermöglicht wurde. Die Erhebungsmerkmale gliedern sich befragungspraktisch in Informationen zum Haushalt, der darin lebenden Personen sowie deren Wegen.

Für den Städtevergleich werden lediglich ausgewählte Basiskenngrößen auswertet und übersichtsartig dargestellt. Die Basiskenngrößen resultieren aus den in den folgenden Kapiteln dargestellten Merkmalen.

3.2 Merkmale des Haushaltes

Merkmale des Haushalts beschreiben den situativen Rahmen der im Haushalt lebenden Personen und dienen der Einordnung des Haushalts nach verkehrsrelevanten Gesichtspunkten. Deshalb wurden für jeden Haushalt die Merkmale

- Anzahl der Personen im Haushalt,
- Fahrzeugausstattung des Haushalts,
- Jahresfahrleistung, Zulassungsort und Stellplatz der beiden meistgenutzten Pkw,
- Vorhandensein übertragbarer ÖPNV-Zeitkarten im Haushalt,
- Gehzeit zu den nächstgelegenen ÖPNV-Haltestellen sowie
- monatliches Nettoeinkommen des Haushaltes erhoben.

3.3 Merkmale der Person

Für die ursächliche Analyse des Verkehrsverhaltens sind Beschreibungsmerkmale einer Person notwendige Voraussetzung. Da für das individuelle Verhalten insbesondere die Stellung im Lebenszyklus maßgebend ist, sind Eigenschaftsmerkmale aller Personen im Haushalt möglichst differenziert zu erfragen. Für jede Person eines Haushalts waren daher die Merkmale

- Alter,
- Geschlecht,
- Tätigkeit bzw. Art der Erwerbstätigkeit,
- Schulabschluss,
- Berufsausbildung,
- Fahrerlaubnisbesitz,
- Verfügbarkeit eines Haushalts-Kfz am Stichtag,
- Normalität des Stichtages,
- Mediennutzung zur Verkehrsinformation,

- hauptsächlich genutzte Fahrausweisart,
- Nutzungshäufigkeit übertragbarer ÖPNV-Zeitkarten,
- Gehzeit zu den meistgenutzten ÖPNV-Haltestellen sowie
- eventuelle Mobilitätseinschränkungen zu erheben.

Für jede Person eines Haushalts wurden weiterhin allgemeine Merkmale zur Mobilität am Stichtag erhoben. Konkret betrifft dies

- das Wetter am Stichtag,
- die Anwesenheit in der jeweiligen Stadt oder Gemeinde,
- das Verlassen der Wohnung,
- ggf. den Grund für Nichtmobilität sowie
- ggf. die Art und den Ort des Ausgangspunktes des ersten Weges.

3.4 Merkmale der Wege

Die Kennwerte des Mobilitätsverhaltens einer Person lassen sich aus der Abfolge sowie Art und Weise aller Ortsveränderungen ermitteln. Daher werden für alle Wege jeder Person die Merkmale

- Uhrzeit des Wegebeginns,
- Wegezweck bzw. –ziel,
- Art und Anzahl der Begleitpersonen,
- Art und Reihenfolge der genutzten Verkehrsmittel,
- Anzahl der Personen im Pkw
- Verkehrsmittel des längsten Teilweges,
- Lage und Art des Zielortes,
- Ankunftszeit sowie
- Länge des Weges aufgenommen.

4 Handhabung der Tabellen

Die automatisiert erzeugten Tabellen enthalten struktur- und mobilitätsbezogene Auswertungen der Erhebung ‚Mobilität in Städten – SrV 2008'. Die Nummerierung der Tabellen erfolgte auch im SrV 2008 nach dem bisher üblichen SrV-Nummernsystem, um die Orientierung beim Vergleich mit früheren SrV-Jahrgängen zu erleichtern.

Der Tabellenkopf beinhaltet grundsätzlich die Tabellennummer sowie Auswertungsbezug[3] und -art. Falls die Maßeinheit der berechneten Werte nicht explizit bei der Kennwertbeschreibung angegeben ist, gilt die im Tabellenkopf angegebene Maßeinheit.

Die Kennwerte und Merkmalskombinationen sind grundsätzlich für die räumlichen Verkehrsarten Binnenverkehr, Quell- und Zielverkehr sowie für den Gesamtverkehr auswertbar. Für den Außen- und Durchgangsverkehr können auf Basis von Haushaltsbefragungen aufgrund der Fallzahlen und der unbekannten Routenwahl keine belastbaren Aussagen getroffen werden.

Einige Tabellen, bei denen unter Umständen aufgrund der Komplexität der Auswertungskombination nur geringe Fallzahlen auftreten, sind in Ihrer Aussagekraft eingeschränkt. Grundsätzlich lässt sich als Faustregel festhalten, dass zur sinnvollen Interpretation der Ergebnisse mindestens 100 Fälle (ungewichtet) für die Bildung von Anteils- und Mittelwerten verbleiben sollten. Bei weniger als 30 Auswertungsfällen können die Ergebnisse auf keinen Fall sinnvoll interpretiert werden. Diese sind in den Auswertungstabellen grau hinterlegt.

Die Tabellen wurden automatisiert auf Basis der gewichteten Einzeldatensätze erzeugt. Dabei ist es rechentechnisch durchaus möglich, dass durch die Rundung der Ergebnisse zu sinnvollen Größen (z. B. auf ganze Wege) in Summen und Randsummen Abweichungen von +/- 1 auftreten.

[3] Einige Auswertungen wurden nur für bestimmte Gruppierungen vorgenommen (z. B. nur Haushalte mit Pkw, zeitlich oder räumlich begrenzte Auswertungen).

5 Verzeichnis der Kennziffern

1 Allgemeine Mobilitätskennwerte

1.1 Allgemeine Mobilitätskennwerte im Gesamtverkehr (Übersicht)
1.2 Nutzung der Haushalts-Pkw im Gesamtverkehr (Übersicht)

2 Haushaltsstruktur

2.1 Haushaltsstruktur und Fahrzeugbesitz
2.2 Motorisierungsgruppen der Haushalte
2.4 Übliche Pkw-Stellplatznutzung an der Wohnung nach Haushaltsgröße
2.5 Gehzeit von der Wohnung zu den nächstgelegenen ÖPV-Haltestellen
2.6 Besitz übertragbarer ÖPNV-Zeitkarten nach Haushaltsgröße
2.7 Netto-Haushaltseinkommen nach Haushaltsgröße
2.8 Pkw-Motorisierung der Haushalte nach Netto-Haushaltseinkommen und Haushaltsgröße
2.9 Haushaltsfahrleistung mit Pkw im Jahr 2007 nach Haushaltseinkommen

3 Personenstruktur

3.1 Einwohnerstruktur nach Alter und Geschlecht
3.2 Stichprobenstruktur nach Erwerbstätigkeit und Geschlecht
3.3 Verfügbarkeit eines Haushalts-Kfz am Stichtag nach Geschlecht
3.6 Besitz und Ausleihe übertragbarer ÖPNV-Zeitkarten
3.7 Mobilitätseinschränkung und Besitz eines Schwerbehindertenausweises
3.8 Mediennutzung zum Einholen von Verkehrsinformationen
3.10 Gehzeit von der Wohnung zu den meistgenutzten ÖPV-Haltestellen
3.11 Anteil der ganztägig stadtabwesenden Personen nach Erwerbstätigkeit

4 Pkw-Kennziffern

4.1 Fahrzeugeinsatzkoeffizient
4.2 Zulassungsort, Stellplatznutzung und Fahrleistung der Pkw

5 Wegeanteile nach räumlichen Verkehrsarten und weiteren Merkmalen

5.1 Wegeanteile nach räumlichen Verkehrsarten und Ziel/Zweck
5.1.1 Wegeanteile nach räumlichen Verkehrsarten und Ziel/Zweck (Kategorien von 2003)
5.2 Wegeanteile nach räumlichen Verkehrsarten und Hauptverkehrsmittel
5.3 Wegeanteile nach räumlichen Verkehrsarten und Verkehrsmittelgruppen
5.4 Wegeanteile nach Zweck- und Verkehrsmittelgruppen
5.5 Verkehrsmittelwahl nach Zweckgruppen
5.5.1 Verkehrsmittelwahl nach Zweckgruppen (Binnenverkehr)

6 Mobilität nach räumlichen Verkehrsarten und weiteren Merkmalen

6.1 Wegehäufigkeit der Personen nach Alter und Geschlecht
6.2 Wegehäufigkeit der Personen nach Erwerbstätigkeit und Geschlecht
6.3 Wegehäufigkeit der Personen nach Kfz-Verfügbarkeit am Stichtag und Geschlecht
6.4 Wegehäufigkeit der Personen im Binnen- und Gesamtverkehr nach Zweckgruppen
6.5 Wegehäufigkeit der Personen im Binnen- und Gesamtverkehr nach Hauptverkehrsmittel
6.6 Wegehäufigkeit der Personen im Binnen- und Gesamtverkehr nach Verkehrsmittelgruppen
6.11 Spez. Verkehrsleistung sowie tägliche Zeit im Verkehr nach Erwerbstätigkeit
6.15 Wegehäufigkeit nach Wetter am Stichtag
6.16 Verkehrsmittelwahl nach Wetter am Stichtag
6.17 Begleitung von Personen nach Zweckgruppen

7 Mittlere Dauer, Entfernung und Geschwindigkeit

7.1 Mittl. Reisezeit R, Entfernung E und Geschw. G nach Hauptverkehrsmitteln im Binnenverkehr
7.1.1 Mittl. Reisezeit R, Entfernung E und Geschw. G nach Verkehrsmittelgruppen im Binnenverkehr
7.4 Mittl. Reisezeit R, Entfernung E und Geschw. G nach Hauptverkehrsmitteln im Gesamtverkehr
7.4.1 Mittl. Reisezeit R, Entfernung E und Geschw. G nach Verkehrsmittelgruppen im Gesamtverkehr

8 Tagesganglinien

8.1 Tagesgang des Gesamtverkehrs nach Verkehrsmittelgruppen
8.2 Tagesgang des morgendlichen Berufsverkehrs nach Verkehrsmittelgruppen
8.2.1 Tagesgang des abendlichen Berufsverkehrs nach Verkehrsmittelgruppen

10 Entfernungsgruppen

10.1 Verkehrsmittelnutzung nach Entfernung (21 Entfernungsgruppen)
10.1.1 Verkehrsmittelnutzung nach Entfernung (13 Entfernungsgruppen)
10.1.2 Verkehrsmittelnutzung nach Entfernung (5 Entfernungsgruppen)

11 Führerscheinbesitz

11.1 Führerscheinbesitz für Pkw nach Alter und Geschlecht
11.2 Führerscheinbesitz nach Erwerbstätigkeit und Geschlecht
11.3 Führerscheinbesitz nach Berufsausbildung und Geschlecht

13 Aktivitätenketten

13.1 Ganztägige Aktivitätsmuster der Personen am Stichtag (15 häufigste Muster)

14 Spezifische Verkehrsleistung

14.1 Spezifische Verkehrsleistung im Binnenverkehr nach Hauptverkehrsmitteln und Entfernungsgruppen

14.2 Spezifische Verkehrsleistung im Gesamtverkehr nach Hauptverkehrsmitteln und Entfernungsgruppen

16 Anteile der Wege und spezifisches Verkehrsaufkommen von Personengruppen und Pkw-Besetzung nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

16.1 Alle Personen

16.2 Personen unter 18 Jahre

16.3 Personen 18 bis unter 65 Jahre, erwerbstätig, mit Pkw-Zugang

16.4 Personen 18 bis unter 65 Jahre, nicht erwerbstätig, mit Pkw-Zugang

16.5 Personen 18 bis unter 65 Jahre, erwerbstätig, ohne Pkw-Zugang

16.6 Personen 18 bis unter 65 Jahre, nicht erwerbstätig, ohne Pkw-Zugang

16.7 Personen 65 Jahre und älter, mit Pkw-Zugang

16.8 Personen 65 Jahre und älter, ohne Pkw-Zugang

16.9 Pkw-Besetzung

18 Verkehrsmittelwahl nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen und Personengruppen

18.1 Alle Personen

18.2 Personen unter 18 Jahre

18.3 Personen 18 bis unter 65 Jahre, erwerbstätig, mit Pkw-Zugang

18.4 Personen 18 bis unter 65 Jahre, nicht erwerbstätig, mit Pkw-Zugang

18.5 Personen 18 bis unter 65 Jahre, erwerbstätig, ohne Pkw-Zugang

18.6 Personen 18 bis unter 65 Jahre, nicht erwerbstätig, ohne Pkw-Zugang

18.7 Personen 65 Jahre und älter, mit Pkw-Zugang

18.8 Personen 65 Jahre und älter, ohne Pkw-Zugang

Tab 1.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Allgemeine Mobilitätskennwerte im Gesamtverkehr (Übersicht)

Beschreibung	Kennwert
Anzahl befragter Personen [P]	11058
Anteil Personen am Wohnort [%]	89,4
Wegehäufigkeit der Personen am Wohnort [Wege/P,d]	3,0
Anteil mobiler Personen an allen Personen am Wohnort [%]	87,6
Wegehäufigkeit mobiler Personen [Wege/mP,d]	3,4
Anteil mobiler Personen an allen Personen [%]	78,3
Wegehäufigkeit aller Personen [Wege/P,d]	2,7
Wege von Wohnung [%]	42,1
Wege ohne Bezug zur Wohnung [%]	16,0
Wege zur Wohnung [%]	41,9
Frühspitzenstunde (Gesamtverkehr)	6.31 - 7.30 Uhr
Anteil Frühspitze am Gesamtverkehr [%]	9,6
Nachmittagsspitzenstunde (Gesamtverkehr)	15.31 - 16.30 Uhr
Anteil Nachmittagsspitze am Gesamtverkehr [%]	9,6
mittl. Dauer pro Weg [min]*	20,7
mittl. Entfernung pro Weg [km]*	8,3
mittl. Geschwindigkeit pro Weg [km/h]*	21,2
Zeit im Verkehr [min/P,d]**	60,0
spez. Verkehrsleistung [km/P,d]**	24,3

** für Wege < 100 km*
*** für Wege < 100 km, bezogen auf alle Personen am Wohnort*

Tab 1.2

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Nutzung der Haushalts-Pkw im Gesamtverkehr (Übersicht)

Kennwerte	alle Haushalts-Pkw	mobile* Haushalts-Pkw
Nutzung pro Tag [%]	60,0	100,0
Fahrten pro Pkw und Tag [F/Pkw,d]	1,9	3,2
Besetzungsgrad [Personen/Fahrt]		1,3
Für Fahrten < 100km:		
mittl. Dauer pro Fahrt - gesamt [min]		19,0
Fahrer [min]**		19,8
Mitfahrer [min]		15,5
mittl. Entfernung pro Fahrt - gesamt [km]		10,5
Fahrer [km]**		11,3
Mitfahrer [km]		7,2
mittlere Zeit bei Pkw-Nutzung - gesamt [min/d]		54,8
Fahrer [min/d]**		60,1
Mitfahrer [min/d]		33,3
ungewichtete Fallzahl	*5.717*	*3.489*
gewichtete Fallzahl	*5.801*	*3.469*

Hinweis: Fallzahlen beziehen sich auf Pkw.

** mobile Pkw = von Fahrern genutzte HH-Pkw*

*** Fahrten der Fahrer = reale Fahrten im HH-Pkw*

Mittel-/Grund-/Kleinzentren u. 50.000 EW, flach

Tab 2.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Haushaltsstruktur und Fahrzeugbesitz

	Haushaltsgrößengruppen					
Strukturen [absolut in befragten HH]	1 Person	2 Personen	3 Personen	≥ 4 Personen	Summe	
Haushalte	1.765	1.881	948	634	5.228	
Personen	1.765	3.763	2.843	2.688	11.058	
Personen mit Wegen*	1.223	2.785	2.305	2.342	8.656	

* Wege ganztägig stadtabwesender Personen wurden nicht erfasst.

Fahrzeugausstattung [Fz in befragten HH]						Fz/1000 P
Privat-Pkw	883	2.036	1.385	944	5.248	475
Dienst-Pkw	72	184	208	157	621	57
Motorräder ab 125 ccm	57	66	98	93	315	29
mot. Zweiräder < 125 ccm	18	68	82	61	229	21
Fahrräder	1.457	3.494	2.604	2.517	10.073	914

Tab 2.2

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Motorisierungsgruppen der Haushalte

Motorisierungsgruppe	Anteil an allen Haushalten
0 Pkw, 0 mot. Zweirad	23,2%
0 Pkw, mind.1 mot. Zweirad	0,5%
1 Pkw, 0 mot. Zweirad	50,7%
1 Pkw, mind.1 mot. Zweirad	4,5%
2 Pkw	18,6%
mehr als 2 Pkw	2,5%
Summe	100%
ungewichtete Fallzahl	*4.563*
gewichtete Fallzahl	*5.162*

Hinweis: Pkw-Motorisierung bezieht sich hier auf Privat-Pkw der Haushalte

Tab 2.4

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Übliche Pkw-Stellplatznutzung an der Wohnung nach Haushaltsgröße

Gruppierung: Haushalte mit mindestens 1 Privat- oder Dienst-Pkw

	Haushaltsgrößengruppe			
Pkw-Stellplatz	1 Person	2 Personen	3 Personen	≥ 4 Personen
Garage, Carport, privater Stellplatz	70,2%	85,9%	81,7%	81,1%
Stellplatz im öffentlichen Straßenraum	24,8%	12,7%	16,6%	16,2%
unterschiedlich	5,0%	1,4%	1,6%	2,7%
Summe	100%	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*388*	*2.481*	*1.327*	*1.208*
gewichtete Fallzahl	*909*	*2.162*	*1.449*	*979*

Mittel-/Grund-/Kleinzentren u. 50.000 EW, flach

Tab 2.5

Zeitraum: **Gesamtes Jahr**
Wochentag: **Mittlerer Werktag**
berechnet am: **24.11.2009**

Gehzeit von der Wohnung zu den nächstgelegenen ÖPV-Haltestellen

Gehzeit	Verkehrsmittel					
Wohnung-Haltestelle	Bus	Straßenbahn	S-Bahn	U-Bahn	Fähre	Nahverkehrs-/Fernzug
1 bis 5 min	60,2%	8,3%	6,8%	0,0%	0,5%	6,0%
6 bis 10 min	21,1%	5,8%	13,8%	0,0%	0,5%	13,5%
11 bis 15 min	5,6%	3,7%	12,5%	0,0%	0,8%	14,2%
16 bis 20 min	2,7%	2,3%	7,8%	0,0%	1,4%	11,0%
≥ 20 min	1,2%	2,5%	13,8%	0,1%	4,3%	21,2%
nicht bekannt	9,2%	77,2%	45,4%	99,9%	92,5%	34,1%
Summe	100%	100%	100%	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*4.597*	*4.597*	*4.597*	*4.597*	*4.597*	*4.597*
gewichtete Fallzahl	*5.228*	*5.228*	*5.228*	*5.228*	*5.228*	*5.228*

Tab 2.6

Zeitraum: **Gesamtes Jahr**
Wochentag: **Mittlerer Werktag**
berechnet am: **24.11.2009**

Besitz übertragbarer ÖPNV-Zeitkarten nach Haushaltsgröße

Haushaltsgröße	Anzahl übertragbarer Fahrkarten im HH			Summe	*ungewichtete Fallzahl*
	0	1	2		
1 Person	92,7%	7,3%	0,0%	100%	*671*
2 Personen	91,7%	7,6%	0,7%	100%	*1.932*
3 Personen	82,3%	15,7%	2,0%	100%	*725*
≥ 4 Personen	79,8%	18,2%	2,1%	100%	*661*
Gesamt	**89,0%**	**10,2%**	**0,8%**	100%	*3.989*
ungewichtete Fallzahl	*3.587*	*361*	*41*		
gewichtete Fallzahl	*3.978*	*456*	*37*		

Tab 2.7

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Netto-Haushaltseinkommen nach Haushaltsgröße

Haushalts-einkommensgruppe	Haushaltsgrößengruppe 1 Person	2 Personen	≥ 3 Personen	gesamt
unter 500 €	5,3%	0,6%	0,3%	2,2%
500 bis unter 1500 €	74,4%	32,2%	13,9%	41,4%
1500 bis unter 3600 €	19,8%	60,7%	66,3%	48,2%
3600 € und mehr	0,5%	6,5%	19,5%	8,2%
Summe	100%	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*662*	*1.828*	*1.365*	*3.855*
gewichtete Fallzahl	*1.513*	*1.606*	*1.281*	*4.400*

Tab 2.8

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Pkw-Motorisierung der Haushalte nach Netto-Haushaltseinkommen und Haushaltsgröße

Haushalts-einkommensgruppe	Privat-Pkw pro 1000 Haushalte					
	1 Person		2 Personen		≥ 3 Personen	
	Pkw	*ungew. Fallz.*	Pkw	*ungew. Fallz.*	Pkw	*ungew. Fallz.*
unter 500 €	201	*47*	356	10	722	8
500 bis unter 1500 €	494	*483*	873	*600*	1.149	*220*
1500 bis unter 3600 €	702	*127*	1.166	*1.124*	1.500	*897*
3600 € und mehr	785	4	1.481	*92*	1.630	*240*
ungewichtete Fallzahl		*661*		*1.826*		*1.365*
gewichtete Fallzahl		*1.512*		*1.604*		*1.281*

Tab 2.9

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Haushaltsfahrleistung mit Pkw im Jahr 2007 nach Haushaltseinkommen

Gruppierung: Haushalte mit mindestens 1 Privat- oder Dienst-Pkw

Haushalts-einkommensgruppe	km / Jahr	*ungewichtete Fallzahl*
unter 500 €	10.600	18
500 bis unter 1500 €	22.600	*937*
1500 bis unter 3600 €	28.500	*2.749*
3600 € und mehr	35.500	*559*
ungewichtete Fallzahl	*4.263*	
gewichtete Fallzahl	*4.380*	

Tab 3.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Einwohnerstruktur nach Alter und Geschlecht

Altersgruppen nach Jahren	Anteil Personen in Altersgruppe männlich	weiblich	gesamt
0 bis unter 15 Jahre	12,6%	11,5%	12,1%
15 bis unter 25 Jahre	11,8%	10,5%	11,1%
25 bis unter 45 Jahre	28,1%	25,4%	26,7%
45 bis unter 65 Jahre	29,1%	27,8%	28,4%
65 Jahre und älter	18,4%	24,8%	21,7%
Summe	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*5.418*	*5.640*	*11.058*
gewichtete Fallzahl	*5.430*	*5.628*	*11.058*

Tab 3.2

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Stichprobenstruktur nach Erwerbstätigkeit und Geschlecht

Erwerbstätigkeit	Anteil Personen in Erwerbstätigkeitsgruppe		
	männlich	weiblich	gesamt
Kind (noch nicht eingeschult)	4,5%	4,3%	4,4%
Hausfrau/-mann	0,2%	3,1%	1,6%
Rentner, Pensionär, Vorruheständler	23,2%	30,7%	27,0%
Wehr-/Zivildienstleistender	0,8%	0,0%	0,4%
z. Zt. arbeitslos, Null-Kurzarbeit	4,7%	4,9%	4,8%
Schüler	12,0%	12,0%	12,0%
Student	2,7%	1,8%	2,2%
Umschüler/Lehrling/Azubi	3,0%	2,9%	2,9%
vollzeitbeschäftigt	46,1%	25,2%	35,5%
zwischen 18 und 34 Stunden beschäftigt	1,9%	10,7%	6,4%
weniger als 18 Stunden beschäftigt	0,8%	2,6%	1,7%
vorübergehend freigestellt/beurlaubt	0,2%	1,6%	0,9%
Summe	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*5.402*	*5.622*	*11.024*
gewichtete Fallzahl	*5.413*	*5.614*	*11.027*

Tab 3.3

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Verfügbarkeit eines Haushalts-Kfz am Stichtag nach Geschlecht

Gruppierung: Als Fahrer oder Mitfahrer in Haushalten mit mind. 1 Kfz

	Anteil der Personen in Verfügbarkeitsgruppe		
Kfz-Verfügbarkeit	männlich	weiblich	gesamt
ja, uneingeschränkt	72,2%	65,1%	68,7%
ja, nach Absprache	13,0%	18,1%	15,5%
nein, kein Zugang	14,8%	16,8%	15,8%
Summe	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*4.999*	*4.903*	*9.902*
gewichtete Fallzahl	*4.987*	*4.682*	*9.669*

Tab 3.6

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Besitz und Ausleihe übertragbarer ÖPNV-Zeitkarten

Besitzer übertragbarer Zeitkarten	Anteil der Personen männlich	weiblich	gesamt
Anteil an allen Personen	3,9%	5,3%	4,6%
ungewichtete Fallzahl	*139*	*273*	*412*
gewichtete Fallzahl	*210*	*296*	*506*
von gewichteten Personen	*5.430*	*5.628*	*11.058*

Ausleihhäufigkeit der Nichtbesitzer in HH mit übertragbaren Zeitkarten	Anteil der Personen männlich	weiblich	gesamt
täglich oder fast täglich	0,9%	0,9%	0,9%
an 3 bis 4 Tagen pro Woche	2,1%	3,7%	2,8%
an 1 bis 2 Tagen pro Woche	10,7%	12,4%	11,5%
an 1 bis 3 Tagen pro Monat	15,7%	24,3%	19,4%
seltener	28,5%	22,8%	26,0%
nie	42,1%	35,9%	39,4%
Summe	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*311*	*259*	*570*
gewichtete Fallzahl	*342*	*264*	*605*

Tab 3.7

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Mobilitätseinschränkung und Besitz eines Schwerbehindertenausweises

Mobilitäts-einschränkung	Anteil der Personen ja	nein	Summe	*ungewichtete Fallzahl*
mit Geheinschränkung	5,7%	94,3%	100%	*10.964*
mit Seheinschränkung	0,9%	99,1%	100%	*10.964*
mit anderer Einschränkung	5,7%	94,3%	100%	*10.964*
ohne Einschränkung	88,7%	11,3%	100%	*10.964*

Mehrfachnennungen möglich.

Besitz eines Schwerbehindertenausweises	4,9%	95,1%	100%	*10.964*

Tab 3.8

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Mediennutzung zum Einholen von Verkehrsinformationen

Informationsmedium	Anteil der Personen ja	nein	Summe	*ungewichtete Fallzahl*
Navigationssystem	21,9%	78,1%	100%	*9.618*
Internet	39,3%	60,7%	100%	*9.618*
Mobilfunk	5,1%	94,9%	100%	*9.618*
Radio	62,7%	37,3%	100%	*9.618*
Druckmedien	48,3%	51,7%	100%	*9.618*
keine Nutzung	14,2%	85,8%	100%	*9.618*

Mehrfachnennungen möglich.

Mittel-/Grund-/Kleinzentren u. 50.000 EW, flach

Tab 3.10

Zeitraum: **Gesamtes Jahr**
Wochentag: **Mittlerer Werktag**
berechnet am: **24.11.2009**

Gehzeit von der Wohnung zu den meistgenutzten ÖPV-Haltestellen

Gehzeit zur meistgenutzten Haltestelle	Verkehrsmittel					
	Bus	Straßenbahn	S-Bahn	U-Bahn	Fähre	Nahverkehrs-/Fernzug
1 bis 5 min	35,6%	8,6%	7,5%	0,1%	0,2%	3,8%
6 bis 10 min	13,8%	5,6%	13,9%	0,5%	0,9%	9,8%
11 bis 15 min	3,3%	2,6%	9,4%	0,0%	0,4%	8,8%
16 bis 20 min	1,3%	1,7%	6,9%	0,1%	0,8%	6,5%
≥ 20 min	0,5%	1,6%	8,2%	0,2%	1,6%	8,6%
nicht bekannt	45,4%	79,8%	54,0%	99,1%	96,1%	62,4%
Summe	100%	100%	100%	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*5.844*	*5.844*	*5.844*	*5.844*	*5.844*	*5.844*
gewichtete Fallzahl	*6.400*	*6.400*	*6.400*	*6.400*	*6.400*	*6.400*

Tab 3.11

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Anteil der ganztägig stadtabwesenden Personen nach Erwerbstätigkeit

Erwerbstätigkeit	Alle Personen	davon ganztägig abwesend	
	Anzahl	Anzahl	Anteil
Kind (noch nicht eingeschult)	484	25	5,1%
Hausfrau/-mann	180	21	11,6%
Rentner, Pensionär, Vorruheständler	2.978	290	9,7%
Wehr-/Zivildienstleistender	48	22	45,9%
z. Zt. arbeitslos, Null-Kurzarbeit	530	80	15,1%
Schüler	1.326	75	5,7%
Student	248	96	38,9%
Umschüler/Lehrling/Azubi	324	33	10,2%
vollzeitbeschäftigt	3.911	472	12,1%
teilzeitbeschäftigt	998	43	4,3%
ungewichtete Fallzahl	*11.024*	*1.079*	
gewichtete Fallzahl	*11.027*	*1.157*	

Hinweis: Stichprobe für geschlechtsspezifische Differenzierung zu klein.

Tab 4.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Fahrzeugeinsatzkoeffizient

Fahrzeuge	vorhandene Fahrzeuge	Fahrzeuge im Einsatz	Einsatz-koeffizient
Haushalts-Pkw	5.801	3.485	60%
mot. Zweiräder	541	53	10%
Fahrräder	10.073	1.959	19%

Hinweis: Haushalts-Pkw umfassen Privat- und Dienst-Pkw

Tab 4.2

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Zulassungsort, Stellplatznutzung und Fahrleistung der Pkw

	Zulassungsort der Haushalts-Pkw		
Zulassungsort	1. Pkw	2. Pkw	gesamt
am Wohnort zugelassen	93,3%	88,7%	92,1%
an einem anderen Ort zugelassen	6,7%	11,1%	7,8%
z. Zt. abgemeldet	0,0%	0,1%	0,1%
Summe	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*3.894*	*1.552*	*5.446*
gewichtete Fallzahl	*4.135*	*1.443*	*5.578*

	Stellplatznutzung der Haushalts-Pkw		
üblicherweise genutzter Stellplatz	1. Pkw	2. Pkw	gesamt
Garage, Carport, privater Stellplatz	81,9%	80,0%	81,4%
Stellplatz im öffentlichen Straßenraum	15,6%	18,1%	16,3%
unterschiedlich	2,4%	1,8%	2,3%
Summe	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*3.888*	*1.550*	*5.438*
gewichtete Fallzahl	*4.130*	*1.437*	*5.566*

	Jahresfahrleistung der Haushalts-Pkw			
Jahresfahrleistung 2007	1. Pkw	2. Pkw	gesamt	*ungewichtete Fallzahl*
km/Jahr	14.100	14.200	14.100	*5.017*

Der 1. Pkw entspricht dem im Haushalt meistgenutzten Pk

Tab 5.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Wegeanteile nach räumlichen Verkehrsarten und Ziel/Zweck

Ziel/Zweck	Binnenverkehr	Quell- u. Zielverkehr	Gesamtverkehr
Eigener Arbeitsplatz	7,1%	25,7%	13,0%
Anderer Dienstort/-weg	1,0%	2,2%	1,9%
Kinderkrippe/-garten	4,5%	1,4%	3,4%
Grundschule	4,1%	1,4%	3,2%
Weiterführende Schule	3,4%	3,2%	3,3%
Andere Bildungseinrichtung	0,6%	1,0%	0,8%
Einkauf täglicher Bedarf	11,1%	3,4%	8,8%
Sonstiger Einkauf	3,3%	2,6%	3,4%
Öffentliche Einrichtung	5,4%	4,1%	5,1%
Kultur, Theater, Kino	0,3%	0,8%	0,5%
Gaststätte/Kneipe	0,7%	0,5%	0,9%
Privater Besuch	4,0%	3,9%	4,3%
Erholung/Sport im Freien	3,2%	0,9%	2,6%
Sportstätte	2,4%	1,7%	2,2%
Große Sonderveranstaltung	0,0%	0,0%	0,0%
Andere Freizeitaktivität	3,6%	2,5%	3,4%
Eigene Wohnung	43,7%	44,0%	41,9%
Sonstiges	1,4%	0,7%	1,4%
Summe	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*18.958*	*9.115*	*29.173*
gewichtete Fallzahl	*19.272*	*8.977*	*29.502*

Hinweis: Stichprobe ist für Differenzierung des Außenverkehrs zu klein.

Tab 5.1.1.

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Wegeanteile nach räumlichen Verkehrsarten und Ziel/Zweck (Kategorien von 2003)

Zweck	Binnen-verkehr	Quell- und Zielverkehr	Gesamt-verkehr
Arbeit	7,1%	25,7%	13,0%
Kindereinrichtung	4,5%	1,4%	3,4%
Schule/Ausbildung	8,1%	5,6%	7,2%
Dienstl./Geschäftl.	1,0%	2,2%	1,9%
Einkauf	14,4%	6,0%	12,2%
Private Erledigung	5,4%	4,1%	5,1%
Freizeit	14,2%	10,2%	13,9%
Wohnung	43,7%	44,0%	41,9%
Sonstiges	1,4%	0,7%	1,4%
Summe	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*18.958*	*9.115*	*29.173*
gewichtete Fallzahl	*19.272*	*8.977*	*29.502*

Hinweise:

Stichprobe ist für Differenzierung des Außenverkehrs zu klein.

Die Zweckkategorie "Holen/Bringen" von 2003 wurde 2008 aus modellierungsrelevanten Gründen verschiedenen Zwecken zugeordnet.

Tab 5.2

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Wegeanteile nach räumlichen Verkehrsarten und Hauptverkehrsmittel

Hauptverkehrsmittel	Binnenverkehr	Quell- u. Zielverkehr	Gesamtverkehr
zu Fuß	28,8%	1,0%	20,1%
Fahrrad	23,8%	5,1%	17,4%
Moped/Motorrad	0,4%	0,6%	0,5%
Fahrer im Haushalts-Pkw	30,8%	54,1%	38,1%
Fahrer in anderem Pkw	1,4%	3,0%	2,1%
Mitfahrer im Haushalts-Pkw	8,8%	9,1%	8,8%
Mitfahrer in anderem Pkw	2,8%	4,8%	3,6%
Bus	2,2%	3,1%	2,4%
Straßenbahn	0,5%	2,1%	1,1%
U-Bahn	0,0%	0,3%	0,2%
S-Bahn	0,3%	8,0%	2,8%
Nahverkehrszug	0,1%	7,7%	2,4%
Fernzug	0,0%	0,7%	0,2%
anderes Verkehrsmittel	0,1%	0,3%	0,2%
Summe	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*18.889*	*9.031*	*29.021*
gewichtete Fallzahl	*19.187*	*8.883*	*29.317*

Hinweis: Stichprobe ist für Differenzierung des Außenverkehrs zu klein.

Tab 5.3

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Wegeanteile nach räumlichen Verkehrsarten und Verkehrsmittelgruppen

Verkehrsmittel-gruppe	Binnenver-kehr	Quell- u. Zielverkehr	Gesamt-verkehr
zu Fuß	28,8%	1,0%	20,1%
Fahrrad	23,8%	5,1%	17,4%
MIV	44,2%	71,5%	53,1%
ÖPV	3,1%	22,3%	9,5%
Summe	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*18.889*	*9.031*	*29.021*
gewichtete Fallzahl	*19.187*	*8.883*	*29.317*

Hinweis: Stichprobe ist für Differenzierung des Außenverkehrs zu klein.

Tab 5.5

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Gesamtverkehr

Verkehrsmittelwahl nach Zweckgruppen

Ziel/Zweck	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV	Summe	*ungewichtete Fallzahl*
Eigener Arbeitsplatz	5,9%	14,1%	65,5%	14,5%	100%	*3.721*
Schule/Ausbildung/Kindereinr.	18,6%	19,2%	46,4%	15,8%	100%	*3.234*
Einkauf/Versorgung	24,7%	16,4%	54,3%	4,6%	100%	*4.930*
Freizeit	28,8%	18,9%	46,0%	6,3%	100%	*3.871*
And. Zweck inkl. dienstl./gesch.	12,7%	8,4%	71,2%	7,7%	100%	*880*
Eigene Wohnung	20,7%	18,5%	51,3%	9,5%	100%	*12.379*
ungewichtete Fallzahl	*5.953*	*4.915*	*15.585*	*2.562*		
gewichtete Fallzahl	*5.892*	*5.087*	*15.558*	*2.777*		

Tab 5.5.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Verkehrsmittelwahl nach Zweckgruppen (Binnenverkehr)

Ziel/Zweck	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV	Summe	*ungewichtete Fallzahl*
Eigener Arbeitsplatz	14,1%	30,1%	53,8%	2,0%	100%	*1.370*
Schule/Ausbildung/Kindereinr.	23,2%	23,5%	45,3%	8,0%	100%	*2.508*
Einkauf/Versorgung	30,8%	20,6%	46,9%	1,7%	100%	*3.601*
Freizeit	36,6%	24,2%	37,6%	1,5%	100%	*2.623*
And. Zweck inkl. dienstl./gesch.	20,5%	16,3%	62,7%	0,5%	100%	*401*
Eigene Wohnung	29,8%	24,7%	42,2%	3,3%	100%	*8.383*
ungewichtete Fallzahl	*5.649*	*4.497*	*8.164*	*576*		
gewichtete Fallzahl	*5.522*	*4.575*	*8.487*	*603*		

Tab 5.4

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Gesamtverkehr

Wegeanteile nach Zweck- und Verkehrsmittelgruppen

Ziel/Zweck	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV
Eigener Arbeitsplatz	0,8%	1,8%	8,6%	1,9%
Schule/Ausbildung/Kindereinr.	2,0%	2,1%	5,0%	1,7%
Einkauf/Versorgung	4,3%	2,9%	9,4%	0,8%
Freizeit	4,0%	2,6%	6,4%	0,9%
And. Zweck inkl. dienstl./gesch.	0,4%	0,3%	2,4%	0,3%
Eigene Wohnung	8,6%	7,7%	21,3%	4,0%
Summe		100%		

ungewichtete Fallzahl	*29.015*
gewichtete Fallzahl	*29.315*

Tab 6.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Wegehäufigkeit der Personen nach Alter und Geschlecht

Altersgruppen nach Jahren	Wege pro Person und Tag männlich	weiblich	alle	*ungewichtete Fallzahl*
0 bis unter 15 Jahre	2,95	2,95	2,95	*1.347*
15 bis unter 25 Jahre	2,85	2,78	2,81	*1.011*
25 bis unter 45 Jahre	3,20	3,77	3,49	*2.092*
45 bis unter 65 Jahre	2,98	3,09	3,03	*3.120*
65 Jahre und älter	2,70	2,27	2,45	*2.378*
ungewichtete Fallzahl	*4.767*	*5.181*	*9.948*	
gewichtete Fallzahl	*4.744*	*5.124*	*9.868*	

Tab 6.2

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Wegehäufigkeit der Personen nach Erwerbstätigkeit und Geschlecht

Erwerbstätigkeit	Wege pro Person und Tag			*ungewichtete Fallzahl*
	männlich	weiblich	alle	
nicht berufstätig	2,78	2,61	2,68	*4.056*
in Ausbildung	2,94	2,94	2,94	*1.687*
berufstätig	3,12	3,44	3,28	*4.191*
ungewichtete Fallzahl	*4.761*	*5.173*	*9.934*	
gewichtete Fallzahl	*4.738*	*5.119*	*9.857*	

Tab 6.3

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Wegehäufigkeit der Personen nach Kfz-Verfügbarkeit am Stichtag und Geschlecht

Kfz-Verfügbarkeit	Wege pro Person und Tag			*ungewichtete Fallzahl*
	männlich	weiblich	alle	
ja, uneingeschränkt	3,12	3,31	3,21	*6.176*
ja, nach Absprache	2,87	2,96	2,92	*1.539*
nein, kein Zugang	2,50	2,49	2,49	*2.191*
ungewichtete Fallzahl	*4.749*	*5.157*	*9.906*	
gewichtete Fallzahl	*4.732*	*5.103*	*9.835*	

Tab 6.4

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Wegehäufigkeit der Personen im Binnen- und Gesamtverkehr nach Zweckgruppen

Ziel/Zweck	Binnenverkehr Wege/P,d	Binnenverkehr Anteil	*ungew. Fallzahl*	Gesamtverkehr Wege/P,d	Gesamtverkehr Anteil	*ungew. Fallzahl*
Eigener Arbeitsplatz	0,14	7,1%	*1.370*	0,39	13,0%	*3.724*
Schule/Ausbildung/Kindereinr.	0,25	12,6%	*2.510*	0,32	10,6%	*3.236*
Einkauf/Versorgung	0,39	19,9%	*3.601*	0,52	17,3%	*4.930*
Freizeit	0,28	14,2%	*2.623*	0,41	13,9%	*3.872*
And. Zweck inkl. dienstl./gesch.	0,05	2,5%	*401*	0,10	3,3%	*880*
Eigene Wohnung	0,85	43,7%	*8.453*	1,25	41,9%	*12.531*
Summe		100%			100%	
ungewichtete Fallzahl			*18.958*			*29.173*
gewichtete Fallzahl			*19.272*			*29.502*

Hinweis: Fallzahlen beziehen sich auf Wege.

Tab 6.5

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Wegehäufigkeit der Personen im Binnen- und Gesamtverkehr nach Hauptverkehrsmittel

Hauptverkehrsmittel	Binnenverkehr		*ungew.*	Gesamtverkehr		*ungew.*
	Wege/P,d	Anteil	*Fallzahl*	Wege/P,d	Anteil	*Fallzahl*
zu Fuß	0,56	28,8%	*5.649*	0,60	20,1%	*5.953*
Fahrrad	0,46	23,8%	*4.497*	0,51	17,4%	*4.915*
Moped/Motorrad	0,01	0,4%	*88*	0,01	0,5%	*150*
Fahrer im Haushalts-Pkw	0,60	30,8%	*5.477*	1,13	38,1%	*10.961*
Fahrer in anderem Pkw	0,03	1,4%	*202*	0,06	2,1%	*532*
Mitfahrer im Haushalts-Pkw	0,17	8,8%	*1.852*	0,26	8,8%	*2.871*
Mitfahrer in anderem Pkw	0,06	2,8%	*548*	0,11	3,6%	*1.076*
Bus	0,04	2,2%	*373*	0,07	2,4%	*668*
Straßenbahn	0,01	0,5%	*104*	0,03	1,1%	*427*
U-Bahn	0,00	0,0%	*0*	0,01	0,2%	23
S-Bahn	0,01	0,3%	*47*	0,08	2,8%	*745*
Nahverkehrszug	0,00	0,1%	19	0,07	2,4%	*562*
Fernzug	0,00	0,0%	*0*	0,01	0,2%	*62*
anderes Verkehrsmittel	0,00	0,1%	*33*	0,01	0,2%	*76*
Summe		100%			100%	
ungewichtete Fallzahl			*18.889*			*29.021*
gewichtete Fallzahl			*19.187*			*29.317*

Hinweis: Fallzahlen beziehen sich auf Wege.

Tab 6.6

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Wegehäufigkeit der Personen im Binnen- und Gesamtverkehr nach Verkehrsmittelgruppen

Verkehrsmittel-gruppen	Binnenverkehr Wege/P,d	Anteil	*ungew. Fallzahl*	Gesamtverkehr Wege/P,d	Anteil	*ungew. Fallzahl*
zu Fuß	0,56	28,8%	*5.649*	0,60	20,1%	*5.953*
Fahrrad	0,46	23,8%	*4.497*	0,51	17,4%	*4.915*
MIV	0,86	44,2%	*8.167*	1,57	53,1%	*15.590*
ÖPV	0,06	3,1%	*576*	0,28	9,5%	*2.563*
Summe		100%			100%	
ungewichtete Fallzahl			*18.889*			*29.021*
gewichtete Fallzahl			*19.187*			*29.317*

Hinweis: Fallzahlen beziehen sich auf Wege.

Tab 6.11

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Wege < 100 km

Spez. Verkehrsleistung sowie tägliche Zeit im Verkehr nach Erwerbstätigkeit

Erwerbstätigkeit	spez. Verkehrsleistung*		Zeit im Verkehr*	
	km/P,d	*ungew. Fallzahl*	min/P,d	*ungew. Fallzahl*
nicht berufstätig	12,2	*4.056*	46	*4.056*
in Ausbildung	22,7	*1.687*	65	*1.687*
berufstätig	35,2	*4.191*	70	*4.191*
ungewichtete Fallzahl	*9.934*		*9.934*	
gewichtete Fallzahl	*9.857*		*9.857*	

** Werte beziehen sich auf alle Personen, die am Stichtag am Wohnort waren.*

Tab 6.15

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Wegehäufigkeit nach Wetter am Stichtag

Wetter am Stichtag	Wege pro Person und Tag	*ungewichtete Fallzahl*
sonnig	3,34	*1.522*
wolkig	3,35	*1.213*
bedeckt	3,21	*1.113*
Regen	3,18	*1.336*
Schnee	3,43	*115*

ungewichtete Fallzahl	*5.299*
gewichtete Fallzahl	*5.586*

Tab 6.16

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Verkehrsmittelwahl nach Wetter am Stichtag

Wetter am Stichtag	Verkehrsmittelanteile zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV	Summe	*ungewichtete Fallzahl*
sonnig	23,3%	19,1%	49,8%	7,7%	100%	*4.873*
wolkig	18,4%	18,3%	54,4%	8,8%	100%	*3.981*
bedeckt	19,8%	18,2%	53,4%	8,6%	100%	*3.533*
Regen	19,8%	15,1%	56,4%	8,7%	100%	*4.157*
Schnee	25,4%	16,7%	48,8%	9,0%	100%	*361*
ungewichtete Fallzahl	*3.578*	*2.886*	*9.093*	*1.348*		*16.905*
gewichtete Fallzahl	*3.741*	*3.212*	*9.675*	*1.534*		*18.161*

Hinweis: Fallzahlen beziehen sich auf Wege.

Tab 6.17

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Begleitung von Personen nach Zweckgruppen

Ziel/Zweck des Weges	Begleitende Personen pro Weg	Anteil begleiteter Wege	*ungewichtete Fallzahl*
Eigener Arbeitsplatz	0,1	9,6%	*3.723*
Schule/Ausbildung/Kindereinr.	1,0	55,4%	*3.229*
Einkauf/Versorgung	0,4	37,0%	*4.934*
Freizeit	0,9	45,3%	*3.872*
And. Zweck inkl. dienstl./gesch.	0,8	30,1%	*879*
Eigene Wohnung	0,5	34,5%	*12.375*
Gesamt	0,6	35,3%	
ungewichtete Fallzahl			*29.012*
gewichtete Fallzahl			*29.334*

Hinweis: Fallzahlen beziehen sich auf Wege.

Tab 7.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Binnenverkehr, Wege < 100 km

Mittl. Reisezeit R, Entfernung E und Geschw. G nach Hauptverkehrsmitteln im Binnenverkehr

Hauptverkehrsmittel	R min/Weg	E km/Weg	G km/h	*ungewichtete Fallzahl*
zu Fuß	14,8	1,0	4,8	*5.473*
Fahrrad	13,3	2,2	11,5	*4.464*
Moped/Motorrad	12,7	4,1	20,4	*87*
Fahrer im Haushalts-Pkw	10,9	4,0	23,0	*5.422*
Fahrer in anderem Pkw	10,4	3,4	22,7	*199*
Mitfahrer im Haushalts-Pkw	10,2	3,5	22,8	*1.839*
Mitfahrer in anderem Pkw	10,6	3,5	22,8	*540*
Bus	28,3	5,7	14,6	*370*
Straßenbahn	26,9	5,3	12,5	*104*
U-Bahn	0,0	0,0	0,0	*0*
S-Bahn	27,0	8,5	24,2	*46*
Nahverkehrszug	43,9	20,5	27,1	19
Fernzug	0,0	0,0	0,0	*0*
anderes Verkehrsmittel	15,5	2,2	10,7	*31*
Gesamt	13,0	2,7	14,8	
ungewichtete Fallzahl	*18.595*	*18.721*	*18.594*	
gewichtete Fallzahl	*18.896*	*19.014*	*18.896*	

Tab 7.1.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Binnenverkehr, Wege < 100 km

Mittl. Reisezeit R, Entfernung E und Geschw. G nach Verkehrsmittelgruppen im Binnenverkehr

Hauptverkehrsmittel	R min/Weg	E km/Weg	G km/h	*ungewichtete Fallzahl*
zu Fuß	14,8	1,0	4,8	*5.473*
Fahrrad	13,3	2,2	11,5	*4.464*
MIV	10,7	3,9	22,9	*8.087*
ÖPV	27,8	6,0	15,2	*570*
Gesamt	13,0	2,7	14,8	
ungewichtete Fallzahl	*18.595*	*18.721*	*18.594*	
gewichtete Fallzahl	*18.896*	*19.014*	*18.896*	

Tab 7.4

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Wege < 100km

Mittl. Reisezeit R, Entfernung E und Geschw. G nach Hauptverkehrsmitteln im Gesamtverkehr

Hauptverkehrsmittel	R min/Weg	E km/Weg	G km/h	*ungewichtete Fallzahl*
zu Fuß	15,5	1,1	4,8	*5.758*
Fahrrad	15,0	2,9	12,0	*4.878*
Moped/Motorrad	16,1	7,4	25,7	*148*
Fahrer im Haushalts-Pkw	19,8	11,3	30,5	*10.708*
Fahrer in anderem Pkw	24,1	14,6	31,9	*479*
Mitfahrer im Haushalts-Pkw	15,5	7,2	26,5	*2.810*
Mitfahrer in anderem Pkw	21,2	11,8	29,6	*1.022*
Bus	34,1	8,9	16,9	*647*
Straßenbahn	41,5	9,3	14,1	*424*
U-Bahn	63,4	19,4	20,7	19
S-Bahn	60,5	26,3	26,8	*727*
Nahverkehrszug	58,2	30,3	33,2	*542*
Fernzug	58,2	32,3	33,4	*37*
anderes Verkehrsmittel	28,5	12,5	25,6	*67*
Gesamt	20,7	8,3	21,2	
ungewichtete Fallzahl	*28.267*	*28.447*	*28.266*	
gewichtete Fallzahl	*28.603*	*28.764*	*28.602*	

Mittel-/Grund-/Kleinzentren u. 50.000 EW, flach

Tab 7.4.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Wege < 100km

Mittl. Reisezeit R, Entfernung E und Geschw. G nach Verkehrsmittelgruppen im Gesamtverkehr

Hauptverkehrsmittel	R min/Weg	E km/Weg	G km/h	*ungewichtete Fallzahl*
zu Fuß	15,5	1,1	4,8	*5.758*
Fahrrad	15,0	2,9	12,0	*4.878*
MIV	19,3	10,7	29,8	*15.167*
ÖPV	50,1	20,4	24,3	*2.463*
Gesamt	20,7	8,3	21,2	
ungewichtete Fallzahl	*28.267*	*28.447*	*28.266*	
gewichtete Fallzahl	*28.603*	*28.764*	*28.602*	

Tab 8.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Tagesverkehr (Stunden)

Tagesgang des Gesamtverkehrs nach Verkehrsmittelgruppen

Beginn des Weges	Verkehrsmittelanteile				
Uhrzeit	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV	Gesamt
00.00 - 01.00	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
01.01 - 02.00	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
02.01 - 03.00	0,0%	0,0%	0,1%	0,0%	0,0%
03.01 - 04.00	0,0%	0,1%	0,2%	0,4%	0,1%
04.01 - 05.00	0,2%	0,4%	0,8%	1,2%	0,7%
05.01 - 06.00	1,1%	1,3%	3,1%	6,5%	2,7%
06.01 - 07.00	3,3%	6,4%	6,5%	13,8%	6,5%
07.01 - 08.00	7,9%	11,4%	9,6%	10,0%	9,6%
08.01 - 09.00	8,2%	4,8%	6,2%	6,2%	6,3%
09.01 - 10.00	8,8%	6,7%	5,2%	3,3%	6,0%
10.01 - 11.00	7,9%	6,8%	4,3%	2,9%	5,3%
11.01 - 12.00	6,5%	5,4%	4,4%	3,3%	4,9%
12.01 - 13.00	5,2%	5,8%	4,2%	3,9%	4,6%
13.01 - 14.00	6,8%	6,5%	5,1%	8,7%	6,0%
14.01 - 15.00	8,4%	8,5%	7,5%	10,2%	8,1%
15.01 - 16.00	8,8%	10,4%	9,9%	8,7%	9,7%
16.01 - 17.00	9,2%	7,9%	9,8%	8,2%	9,2%
17.01 - 18.00	6,4%	7,0%	8,3%	5,3%	7,4%
18.01 - 19.00	4,9%	4,3%	6,5%	2,5%	5,4%
19.01 - 20.00	2,8%	3,3%	4,1%	1,4%	3,4%
20.01 - 21.00	1,4%	1,7%	1,9%	1,2%	1,7%
21.01 - 22.00	0,8%	0,8%	1,4%	1,0%	1,2%
22.01 - 23.00	1,1%	0,5%	0,8%	1,0%	0,8%
23.01 - 24.00	0,2%	0,1%	0,3%	0,3%	0,3%
Summe	100%	100%	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*5.912*	*4.922*	*15.566*	*2.559*	*28.959*
gewichtete Fallzahl	*5.857*	*5.095*	*15.552*	*2.775*	*29.279*

Tab 8.2

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Berufsverkehr morgens (WA, WK, WB)

Tagesgang des morgendlichen Berufsverkehrs nach Verkehrsmittelgruppen

Beginn des Weges	Verkehrsmittelanteile				
Uhrzeit	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV	Gesamt
00.00 - 01.00	0,0%	0,1%	0,0%	0,0%	0,0%
01.01 - 02.00	0,1%	0,0%	0,1%	0,0%	0,1%
02.01 - 03.00	0,0%	0,0%	0,3%	0,0%	0,2%
03.01 - 04.00	0,0%	0,2%	0,7%	1,1%	0,6%
04.01 - 05.00	0,4%	1,7%	3,6%	2,9%	2,8%
05.01 - 06.00	1,3%	5,2%	13,2%	18,3%	11,2%
06.01 - 07.00	19,5%	27,0%	25,1%	37,9%	26,8%
07.01 - 08.00	38,2%	42,8%	28,1%	23,4%	31,1%
08.01 - 09.00	15,1%	6,2%	10,9%	8,9%	10,2%
09.01 - 10.00	2,7%	2,1%	2,1%	2,0%	2,2%
10.01 - 11.00	0,6%	1,3%	1,1%	0,6%	1,0%
11.01 - 12.00	1,8%	1,3%	1,8%	1,5%	1,6%
12.01 - 13.00	1,3%	1,4%	1,7%	0,8%	1,5%
13.01 - 14.00	3,2%	2,8%	2,8%	0,5%	2,5%
14.01 - 15.00	7,9%	2,6%	3,3%	0,5%	3,2%
15.01 - 16.00	4,6%	2,5%	1,7%	0,3%	2,0%
16.01 - 17.00	1,8%	1,1%	0,6%	0,4%	0,8%
17.01 - 18.00	0,5%	0,3%	0,6%	0,7%	0,5%
18.01 - 19.00	0,3%	0,5%	0,5%	0,3%	0,4%
19.01 - 20.00	0,2%	0,3%	0,6%	0,1%	0,4%
20.01 - 21.00	0,0%	0,4%	0,4%	0,0%	0,3%
21.01 - 22.00	0,7%	0,2%	0,5%	0,0%	0,4%
22.01 - 23.00	0,0%	0,0%	0,1%	0,0%	0,1%
23.01 - 24.00	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Summe	100%	100%	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*736*	*1.043*	*3.302*	*870*	*5.951*
gewichtete Fallzahl	*676*	*1.042*	*3.217*	*945*	*5.880*

Tab 8.2.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Berufsverkehr abends (AW, KW ,BW)

Tagesgang des abendlichen Berufsverkehrs nach Verkehrsmittelgruppen

Beginn des Weges	Verkehrsmittelanteile				
Uhrzeit	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV	Gesamt
00.00 - 01.00	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
01.01 - 02.00	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
02.01 - 03.00	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
03.01 - 04.00	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
04.01 - 05.00	0,0%	0,0%	0,1%	0,0%	0,1%
05.01 - 06.00	0,4%	0,7%	0,6%	0,2%	0,5%
06.01 - 07.00	0,2%	0,1%	1,0%	0,1%	0,6%
07.01 - 08.00	4,6%	2,4%	2,8%	0,2%	2,5%
08.01 - 09.00	4,5%	1,1%	1,2%	0,1%	1,4%
09.01 - 10.00	1,6%	0,7%	0,8%	0,1%	0,8%
10.01 - 11.00	0,3%	1,4%	0,6%	0,1%	0,6%
11.01 - 12.00	5,0%	3,2%	1,8%	1,1%	2,4%
12.01 - 13.00	6,5%	9,1%	3,7%	3,8%	5,1%
13.01 - 14.00	14,4%	15,1%	5,8%	16,2%	10,3%
14.01 - 15.00	20,0%	19,3%	13,0%	24,2%	16,9%
15.01 - 16.00	22,8%	22,7%	22,5%	20,5%	22,3%
16.01 - 17.00	5,9%	10,2%	16,4%	16,3%	13,9%
17.01 - 18.00	4,6%	5,1%	10,2%	7,3%	8,1%
18.01 - 19.00	4,1%	4,0%	8,8%	3,1%	6,4%
19.01 - 20.00	1,7%	1,1%	4,0%	2,3%	2,9%
20.01 - 21.00	2,5%	1,7%	2,5%	2,1%	2,3%
21.01 - 22.00	0,3%	1,0%	1,6%	1,7%	1,3%
22.01 - 23.00	0,7%	1,0%	1,9%	0,3%	1,3%
23.01 - 24.00	0,0%	0,0%	0,5%	0,2%	0,3%
Summe	100%	100%	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*707*	*940*	*2.777*	*776*	*5.200*
gewichtete Fallzahl	*628*	*939*	*2.677*	*815*	*5.059*

Tab 10.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Wege < 100 km

Verkehrsmittelnutzung nach Entfernung (21 Entfernungsgruppen)

Entfernungsgruppen	Anteil an Wegen der Verkehrsmittelgruppe				
km	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV	Gesamt
über 0 bis 1	72,2%	31,3%	9,2%	0,8%	25,0%
über 1 bis 2	17,3%	28,6%	12,9%	2,1%	15,5%
über 2 bis 3	7,3%	16,1%	12,0%	4,3%	11,1%
über 3 bis 4	1,7%	8,3%	7,6%	4,9%	6,3%
über 4 bis 5	0,8%	4,3%	8,4%	6,2%	6,0%
über 5 bis 6	0,3%	3,6%	4,8%	3,8%	3,6%
über 6 bis 7	0,1%	1,7%	4,3%	2,8%	2,8%
über 7 bis 8	0,1%	1,0%	3,8%	5,0%	2,7%
über 8 bis 9	0,0%	0,4%	1,4%	1,1%	0,9%
über 9 bis 10	0,2%	0,9%	4,5%	4,6%	3,0%
über 10 bis 11	0,0%	0,3%	1,1%	1,0%	0,7%
über 11 bis 12	0,0%	0,6%	2,7%	3,7%	1,9%
über 12 bis 13	0,0%	0,3%	1,3%	1,1%	0,9%
über 13 bis 14	0,0%	0,2%	0,7%	0,3%	0,5%
über 14 bis 15	0,0%	0,4%	3,1%	5,0%	2,2%
über 15 bis 16	0,0%	0,7%	0,7%	1,0%	0,6%
über 16 bis 17	0,0%	0,0%	0,8%	1,3%	0,5%
über 17 bis 18	0,0%	0,1%	1,1%	1,2%	0,7%
über 18 bis 19	0,0%	0,0%	0,4%	0,8%	0,3%
über 19 bis 20	0,0%	0,6%	2,8%	6,9%	2,2%
über 20	0,0%	0,6%	16,4%	42,2%	12,7%
Summe	100%	100%	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*5.837*	*4.917*	*15.256*	*2.474*	*28.484*
gewichtete Fallzahl	*5.780*	*5.094*	*15.259*	*2.680*	*28.813*

Tab 10.1.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Wege < 100 km

Verkehrsmittelnutzung nach Entfernung (13 Entfernungsgruppen)

Entfernungsgruppen	Anteil an Wegen der Verkehrsmittelgruppe				
km	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV	Gesamt
über 0 bis 1	72,2%	31,3%	9,2%	0,8%	25,0%
über 1 bis 2	17,3%	28,6%	12,9%	2,1%	15,5%
über 2 bis 3	7,3%	16,1%	12,0%	4,3%	11,1%
über 3 bis 4	1,7%	8,3%	7,6%	4,9%	6,3%
über 4 bis 5	0,8%	4,3%	8,4%	6,2%	6,0%
über 5 bis 6	0,3%	3,6%	4,8%	3,8%	3,6%
über 6 bis 7	0,1%	1,7%	4,3%	2,8%	2,8%
über 7 bis 8	0,1%	1,0%	3,8%	5,0%	2,7%
über 8 bis 9	0,0%	0,4%	1,4%	1,1%	0,9%
über 9 bis 10	0,2%	0,9%	4,5%	4,6%	3,0%
über 10 bis 11	0,0%	0,3%	1,1%	1,0%	0,7%
über 11 bis 12	0,0%	0,6%	2,7%	3,7%	1,9%
über 12	0,1%	2,9%	27,3%	59,7%	20,6%
Summe	100%	100%	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*5.837*	*4.917*	*15.256*	*2.474*	*28.484*
gewichtete Fallzahl	*5.780*	*5.094*	*15.259*	*2.680*	*28.813*

Tab 10.1.2

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Wege < 100 km

Verkehrsmittelnutzung nach Entfernung (5 Entfernungsgruppen)

Entfernungsgruppen	Anteil an Wegen der Verkehrsmittelgruppe				
km	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV	Gesamt
über 0 bis 3	96,7%	76,1%	34,1%	7,2%	51,6%
über 3 bis 5	2,4%	12,6%	16,0%	11,1%	12,2%
über 5 bis 7	0,5%	5,2%	9,1%	6,6%	6,5%
über 7 bis 10	0,3%	2,3%	9,6%	10,7%	6,6%
über 10 bis 100	0,1%	3,8%	31,2%	64,4%	23,2%
Summe	100%	100%	100%	100%	100%
ungewichtete Fallzahl	*5.837*	*4.917*	*15.256*	*2.474*	*28.484*
gewichtete Fallzahl	*5.780*	*5.094*	*15.259*	*2.680*	*28.813*

Tab 11.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Personen ab 17 Jahren

Führerscheinbesitz für Pkw nach Alter und Geschlecht

Altersgruppen nach Jahren	männliche Personen			weibliche Personen		
	Gesamt	mit Führ.	*ungew. Fallz.*	Gesamt	mit Führ.	*ungew. Fallz.*
15 bis unter 18 Jahre	1,0%	14,8%	*47*	1,1%	23,5%	*67*
18 bis unter 25 Jahre	10,6%	77,1%	*492*	8,7%	74,4%	*406*
25 bis unter 45 Jahre	32,8%	96,1%	*1.523*	29,3%	90,7%	*1.245*
45 bis unter 65 Jahre	34,1%	96,1%	*1.580*	32,1%	85,0%	*1.792*
65 bis unter 75 Jahre	14,9%	91,9%	*691*	18,1%	61,8%	*929*
75 Jahre und älter	6,6%	75,5%	*307*	10,7%	25,8%	*405*
Summe	100%			100%		
Gesamt		91,3%			74,5%	
ungewichtete Fallzahl	*4.601*	*4.161*		*4.844*	*3.628*	
gewichtete Fallzahl	*4.640*	*4.235*		*4.856*	*3.621*	

Tab 11.2

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Personen ab 17 Jahren

Führerscheinbesitz nach Erwerbstätigkeit und Geschlecht

Erwerbstätigkeit	männliche Personen			weibliche Personen		
	Gesamt	mit Führ.	*ungew. Fz.*	Gesamt	mit Führ.	*ungew. Fz.*
nicht berufstätig	33,8%	86,5%	*1.819*	44,8%	56,8%	*2.094*
in Ausbildung	9,0%	74,5%	*410*	8,7%	67,5%	*410*
berufstätig	57,2%	96,8%	*2.358*	46,5%	92,9%	*2.324*
Summe	100%			100%		
ungewichtete Fallzahl	*4.587*		*4.153*	*4.828*		*3.616*
gewichtete Fallzahl	*4.625*		*4.225*	*4.843*		*3.609*

Tab 11.3

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Personen ab 17 Jahren

Führerscheinbesitz nach Berufsausbildung und Geschlecht

Berufsausbildung	männliche Personen			weibliche Personen		
	Gesamt	mit Führ.	*ungew. Fallz.*	Gesamt	mit Führ.	*ungew. Fallz.*
Lehre, Berufsfachschulschule, Handelsschule	43,5%	91,7%	*2.005*	50,9%	71,5%	*2.354*
Meister-/Technikerschule, Fachschule, Berufs-/Fachakademie	16,2%	96,7%	*741*	14,3%	83,2%	*711*
Hoch-/Fachhochschule	30,0%	96,4%	*1.349*	22,6%	91,8%	*1.147*
(noch) ohne Berufsausbildung	10,3%	67,3%	*459*	12,2%	47,8%	*575*
Summe	100%			100%		
ungewichtete Fallzahl	*4.554*	*4.126*		*4.787*	*3.600*	
gewichtete Fallzahl	*4.590*	*4.196*		*4.793*	*3.589*	

Tab 13.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Ganztägige Aktivitätsmuster der Personen am Stichtag (15 häufigste Muster)

Aktivitätsmuster	Häufigkeit	Anteil	Wege/P,d
WAW	1.681	19,4%	0,34
WEW	755	8,7%	0,15
WBW	699	8,1%	0,14
WFW	445	5,1%	0,09
WBWFW	277	3,2%	0,11
WAWFW	271	3,1%	0,11
WKW	202	2,3%	0,04
WEWFW	189	2,2%	0,08
WAWEW	181	2,1%	0,07
WEEW	149	1,7%	0,05
WAEW	148	1,7%	0,04
WEWEW	125	1,4%	0,05
WAFW	97	1,1%	0,03
WFWFW	81	0,9%	0,03
WDW	71	0,8%	0,01
sonstige Muster	3.284	37,9%	1,62
Summe		100%	

ungewichtete Fallzahl	*8.677*
gewichtete Fallzahl	*8.656*

A - Arbeiten
B - Bilden
D - Dienstlich/geschäftlich
E - Einkaufen/Versorgen
F - Freizeit
K - Kindereinrichtung
S - Sonstiges
W - Wohnen

Mittel-/Grund-/Kleinzentren u. 50.000 EW, flach

Tab 14.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009
Gruppierung: Wege < 100km

Spezifische Verkehrsleistung im Binnenverkehr nach Hauptverkehrsmitteln und Entfernungsgruppen

Pkm/P,d nach Hauptverkehrsmittel-(gruppe)

Entfernungsgruppe in km	zu Fuß	Fahrrad	Mot. Zweirad	Pkw-Fahrer	Pkw-Mitfahrer	Bus u. Strab	Eisenbahn, NVZ S- u. U-Bahn	andere VM
über 0 bis 1	0,23	0,12	0,00	0,08	0,03	0,00	0,00	0,00
über 1 bis 2	0,16	0,26	0,00	0,25	0,09	0,01	0,00	0,00
über 2 bis 3	0,11	0,22	0,01	0,35	0,12	0,02	0,00	0,00
über 3 bis 4	0,02	0,15	0,00	0,30	0,11	0,04	0,00	0,00
über 4 bis 5	0,02	0,10	0,01	0,32	0,14	0,04	0,01	0,00
über 5 bis 6	0,01	0,08	0,00	0,23	0,07	0,04	0,00	0,00
über 6 bis 7	0,00	0,03	0,01	0,16	0,06	0,02	0,00	0,00
über 7 bis 8	0,00	0,02	0,00	0,17	0,06	0,04	0,00	0,00
über 8 bis 9	0,00	0,01	0,00	0,03	0,02	0,01	0,00	0,00
über 9	0,01	0,03	0,01	0,59	0,08	0,07	0,05	0,00
Summe	0,56	1,01	0,04	2,47	0,78	0,29	0,07	0,01
ungewichtete Fallzahl	*5.537*	*4.481*	*88*	*5.654*	*2.387*	*476*	*65*	*33*
gewichtete Fallzahl	*5.415*	*4.561*	*85*	*6.136*	*2.216*	*509*	*64*	27

Mittel-/Grund-/Kleinzentren u. 50.000 EW, flach

Tab 14.2

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009
Gruppierung: Wege < 100km

Spezifische Verkehrsleistung im Gesamtverkehr nach Hauptverkehrsmitteln und Entfernungsgruppen

Pkm/P,d nach Hauptverkehrsmittel-(gruppe)

Entfernungsgruppe in km	zu Fuß	Fahrrad	Mot. Zweirad	Pkw-Fahrer	Pkw-Mitfahrer	Bus u. Strab	Eisenbahn, NVZ S- u. U-Bahn	andere VM
über 0 bis 1	0,24	0,12	0,00	0,08	0,03	0,00	0,00	0,00
über 1 bis 2	0,17	0,26	0,00	0,26	0,10	0,01	0,00	0,00
über 2 bis 3	0,12	0,23	0,01	0,39	0,14	0,03	0,00	0,00
über 3 bis 4	0,04	0,16	0,00	0,33	0,12	0,05	0,00	0,00
über 4 bis 5	0,02	0,11	0,01	0,42	0,21	0,07	0,02	0,00
über 5 bis 6	0,01	0,11	0,00	0,34	0,11	0,06	0,01	0,00
über 6 bis 7	0,01	0,06	0,01	0,35	0,10	0,04	0,01	0,00
über 7 bis 8	0,00	0,04	0,00	0,35	0,11	0,06	0,04	0,00
über 8 bis 9	0,00	0,02	0,00	0,13	0,05	0,02	0,01	0,00
über 9	0,01	0,35	0,07	10,75	2,10	0,60	4,44	0,07
Summe	0,63	1,47	0,10	13,40	3,06	0,93	4,53	0,07
ungewichtete Fallzahl	*5.833*	*4.897*	*150*	*11.245*	*3.850*	*1.074*	*1.329*	*69*
gewichtete Fallzahl	*5.778*	*5.072*	*137*	*11.539*	*3.561*	*1.020*	*1.599*	*58*

Mittel-/Grund-/Kleinzentren u. 50.000 EW, flach

Tab 16.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Alle Personen

Anteile der Wege und spezifisches Verkehrsaufkommen nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

Quelle-Ziel-Gruppe	Anteil an allen Wegen	W/P,d	*ungewichtete Fallzahl*
Wohnen-Arbeiten	11,1%	0,33	*3.249*
Wohnen-Kindereinr.	2,6%	0,08	*833*
Wohnen-Bildung	6,2%	0,18	*1.879*
Wohnen-Dienstl.	0,8%	0,02	*238*
Wohnen-Einkaufen	10,5%	0,31	*3.267*
Wohnen-Freizeit	9,9%	0,30	*2.867*
Wohnen-Sonstiges	0,9%	0,03	*261*
Arbeiten-Wohnen	9,8%	0,29	*2.933*
Kindereinr.-Wohnen	2,2%	0,07	*697*
Bildung-Wohnen	5,5%	0,17	*1.681*
Dienstl.-Wohnen	1,0%	0,03	*274*
Einkaufen-Wohnen	12,0%	0,36	*3.620*
Freizeit-Wohnen	10,6%	0,32	*3.093*
Sonstiges-Wohnen	0,8%	0,02	*247*
Sonstiges-Arbeiten	1,7%	0,05	*451*
Arbeiten-Sonstiges	3,1%	0,09	*774*
Sonstiges-Sonstiges	11,2%	0,33	*2.847*
Summe	100%		
ungewichtete Fallzahl	*29.211*		
gewichtete Fallzahl	*29.557*		

Hinweis: Fallzahlen beziehen sich auf Wege.

Mittel-/Grund-/Kleinzentren u. 50.000 EW, flach

Tab 16.2

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Personen unter 18 Jahren

Anteile der Wege und spezifisches Verkehrsaufkommen nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

Quelle-Ziel-Gruppe	Anteil an allen Wegen	W/P,d	*ungewichtete Fallzahl*
Wohnen-Arbeiten	0,4%	0,01	19
Wohnen-Kindereinr.	7,3%	0,22	*380*
Wohnen-Bildung	23,1%	0,68	*1.122*
Wohnen-Dienstl.	0,0%	0,00	1
Wohnen-Einkaufen	3,3%	0,10	*164*
Wohnen-Freizeit	9,7%	0,29	*459*
Wohnen-Sonstiges	0,9%	0,03	29
Arbeiten-Wohnen	0,3%	0,01	16
Kindereinr.-Wohnen	6,3%	0,19	*337*
Bildung-Wohnen	21,3%	0,63	*1.032*
Dienstl.-Wohnen	0,0%	0,00	2
Einkaufen-Wohnen	4,6%	0,13	*212*
Freizeit-Wohnen	11,4%	0,34	*542*
Sonstiges-Wohnen	0,6%	0,02	25
Sonstiges-Arbeiten	0,0%	0,00	*0*
Arbeiten-Sonstiges	0,1%	0,00	3
Sonstiges-Sonstiges	10,7%	0,32	*543*
Summe	100%		
ungewichtete Fallzahl	*4.886*		
gewichtete Fallzahl	*4.613*		

Hinweis: Fallzahlen beziehen sich auf Wege.

Mittel-/Grund-/Kleinzentren u. 50.000 EW, flach

Tab 16.3

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Anteile der Wege und spezifisches Verkehrsaufkommen nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

Gruppierung: Personen 18 bis u. 65 J., erwerbstätig, mit Pkw-Zugang

Quelle-Ziel-Gruppe	Anteil an allen Wegen	W/P,d	*ungewichtete Fallzahl*
Wohnen-Arbeiten	21,8%	0,71	*2.643*
Wohnen-Kindereinr.	2,2%	0,07	*271*
Wohnen-Bildung	2,2%	0,07	*272*
Wohnen-Dienstl.	1,4%	0,05	*173*
Wohnen-Einkaufen	6,4%	0,21	*777*
Wohnen-Freizeit	6,4%	0,21	*679*
Wohnen-Sonstiges	0,5%	0,02	*71*
Arbeiten-Wohnen	19,3%	0,63	*2.389*
Kindereinr.-Wohnen	1,6%	0,05	*215*
Bildung-Wohnen	1,8%	0,06	*219*
Dienstl.-Wohnen	1,7%	0,06	*203*
Einkaufen-Wohnen	8,6%	0,28	*999*
Freizeit-Wohnen	7,3%	0,24	*773*
Sonstiges-Wohnen	0,5%	0,02	*68*
Sonstiges-Arbeiten	3,6%	0,12	*402*
Arbeiten-Sonstiges	6,2%	0,20	*660*
Sonstiges-Sonstiges	8,5%	0,28	*840*
Summe	100%		
ungewichtete Fallzahl	*11.654*		
gewichtete Fallzahl	*12.225*		

Hinweise:
Fallzahlen beziehen sich auf Wege.
Pkw-Zugang besteht genau dann, wenn eine Person einen gültigen Pkw-Führerschein besitzt und im Haushalt mindestens ein Privat-Pkw vorhanden ist.

Tab 16.4

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Anteile der Wege und spezifisches Verkehrsaufkommen nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

Gruppierung: Personen 18 bis u. 65 J., nicht erwerbstätig, mit Pkw-Zugang

Quelle-Ziel-Gruppe	Anteil an allen Wegen	W/P,d	*ungewichtete Fallzahl*
Wohnen-Arbeiten	4,1%	0,13	*336*
Wohnen-Kindereinr.	2,3%	0,07	*188*
Wohnen-Bildung	7,4%	0,23	*618*
Wohnen-Dienstl.	0,2%	0,01	20
Wohnen-Einkaufen	14,5%	0,45	*1.214*
Wohnen-Freizeit	13,1%	0,41	*1.074*
Wohnen-Sonstiges	1,3%	0,04	*92*
Arbeiten-Wohnen	3,8%	0,12	*314*
Kindereinr.-Wohnen	2,0%	0,06	*156*
Bildung-Wohnen	6,6%	0,21	*544*
Dienstl.-Wohnen	0,3%	0,01	20
Einkaufen-Wohnen	15,1%	0,47	*1.274*
Freizeit-Wohnen	13,5%	0,42	*1.126*
Sonstiges-Wohnen	1,2%	0,04	*88*
Sonstiges-Arbeiten	0,2%	0,01	14
Arbeiten-Sonstiges	0,5%	0,02	*40*
Sonstiges-Sonstiges	13,9%	0,44	*1.090*
Summe	100%		
ungewichtete Fallzahl	*4.104*		
gewichtete Fallzahl	*4.077*		

Hinweise:
Fallzahlen beziehen sich auf Wege.
Pkw-Zugang besteht genau dann, wenn eine Person einen gültigen Pkw-Führerschein besitzt und im Haushalt mindestens ein Privat-Pkw vorhanden ist.

Mittel-/Grund-/Kleinzentren u. 50.000 EW, flach

Tab 16.5

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Anteile der Wege und spezifisches Verkehrsaufkommen nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

Gruppierung: Personen 18 bis u. 65 J., erwerbstätig, ohne Pkw-Zugang

Quelle-Ziel-Gruppe	Anteil an allen Wegen	W/P,d	*ungewichtete Fallzahl*
Wohnen-Arbeiten	20,8%	0,71	*305*
Wohnen-Kindereinr.	1,8%	0,06	20
Wohnen-Bildung	1,4%	0,05	20
Wohnen-Dienstl.	1,6%	0,06	26
Wohnen-Einkaufen	6,8%	0,23	*122*
Wohnen-Freizeit	5,2%	0,18	*64*
Wohnen-Sonstiges	0,0%	0,00	*0*
Arbeiten-Wohnen	17,0%	0,59	*264*
Kindereinr.-Wohnen	1,5%	0,05	16
Bildung-Wohnen	1,5%	0,05	20
Dienstl.-Wohnen	1,9%	0,07	28
Einkaufen-Wohnen	10,2%	0,35	*157*
Freizeit-Wohnen	4,9%	0,17	*67*
Sonstiges-Wohnen	0,2%	0,01	1
Sonstiges-Arbeiten	3,4%	0,12	*31*
Arbeiten-Sonstiges	7,3%	0,25	*74*
Sonstiges-Sonstiges	14,4%	0,50	*74*
Summe	100%		
ungewichtete Fallzahl	*1.289*		
gewichtete Fallzahl	*1.622*		

Hinweise:
Fallzahlen beziehen sich auf Wege.
Pkw-Zugang besteht genau dann, wenn eine Person einen gültigen Pkw-Führerschein besitzt und im Haushalt mindestens ein Privat-Pkw vorhanden ist.

Mittel-/Grund-/Kleinzentren u. 50.000 EW, flach

Tab 16.6

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Anteile der Wege und spezifisches Verkehrsaufkommen nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

Gruppierung: Personen 18 bis u. 65 J., nicht erwerbstätig, ohne Pkw-Zugang

Quelle-Ziel-Gruppe	Anteil an allen Wegen	W/P,d	*ungewichtete Fallzahl*
Wohnen-Arbeiten	3,4%	0,09	*56*
Wohnen-Kindereinr.	2,7%	0,07	*51*
Wohnen-Bildung	7,9%	0,22	*125*
Wohnen-Dienstl.	0,3%	0,01	4
Wohnen-Einkaufen	14,8%	0,41	*224*
Wohnen-Freizeit	13,3%	0,37	*154*
Wohnen-Sonstiges	0,7%	0,02	7
Arbeiten-Wohnen	3,5%	0,10	*57*
Kindereinr.-Wohnen	2,2%	0,06	*39*
Bildung-Wohnen	7,4%	0,21	*119*
Dienstl.-Wohnen	0,3%	0,01	5
Einkaufen-Wohnen	15,8%	0,44	*231*
Freizeit-Wohnen	13,1%	0,36	*160*
Sonstiges-Wohnen	0,7%	0,02	6
Sonstiges-Arbeiten	0,2%	0,01	4
Arbeiten-Sonstiges	0,1%	0,00	3
Sonstiges-Sonstiges	13,7%	0,38	*163*
Summe	100%		
ungewichtete Fallzahl	*1.408*		
gewichtete Fallzahl	*1.635*		

Hinweise:
Fallzahlen beziehen sich auf Wege.
Pkw-Zugang besteht genau dann, wenn eine Person einen gültigen Pkw-Führerschein besitzt und im Haushalt mindestens ein Privat-Pkw vorhanden ist.

Mittel-/Grund-/Kleinzentren u. 50.000 EW, flach

Tab 16.7

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Personen 65 Jahre und älter, mit Pkw-Zugang

Anteile der Wege und spezifisches Verkehrsaufkommen nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

Quelle-Ziel-Gruppe	Anteil an allen Wegen	W/P,d	*ungewichtete Fallzahl*
Wohnen-Arbeiten	1,1%	0,03	*45*
Wohnen-Kindereinr.	0,2%	0,01	13
Wohnen-Bildung	0,7%	0,02	26
Wohnen-Dienstl.	0,5%	0,01	18
Wohnen-Einkaufen	20,6%	0,58	*895*
Wohnen-Freizeit	17,7%	0,50	*722*
Wohnen-Sonstiges	1,7%	0,05	*75*
Arbeiten-Wohnen	0,9%	0,03	*38*
Kindereinr.-Wohnen	0,3%	0,01	10
Bildung-Wohnen	0,4%	0,01	15
Dienstl.-Wohnen	0,5%	0,01	20
Einkaufen-Wohnen	21,3%	0,60	*909*
Freizeit-Wohnen	17,4%	0,49	*724*
Sonstiges-Wohnen	1,6%	0,05	*75*
Sonstiges-Arbeiten	0,1%	0,00	3
Arbeiten-Sonstiges	0,3%	0,01	9
Sonstiges-Sonstiges	14,6%	0,41	*516*
Summe	100%		
ungewichtete Fallzahl	*4.113*		
gewichtete Fallzahl	*3.424*		

Hinweise:
Fallzahlen beziehen sich auf Wege.
Pkw-Zugang besteht genau dann, wenn eine Person einen gültigen Pkw-Führerschein besitzt und im Haushalt mindestens ein Privat-Pkw vorhanden ist.

Mittel-/Grund-/Kleinzentren u. 50.000 EW, flach

Tab 16.8

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Personen 65 Jahre und älter, ohne Pkw-Zugang

Anteile der Wege und spezifisches Verkehrsaufkommen nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

Quelle-Ziel-Gruppe	Anteil an allen Wegen	W/P,d	*ungewichtete Fallzahl*
Wohnen-Arbeiten	0,3%	0,01	6
Wohnen-Kindereinr.	0,0%	0,00	3
Wohnen-Bildung	0,1%	0,00	4
Wohnen-Dienstl.	0,3%	0,01	5
Wohnen-Einkaufen	27,7%	0,54	*477*
Wohnen-Freizeit	13,5%	0,27	*251*
Wohnen-Sonstiges	2,2%	0,04	*33*
Arbeiten-Wohnen	0,3%	0,01	6
Kindereinr.-Wohnen	0,0%	0,00	2
Bildung-Wohnen	0,1%	0,00	2
Dienstl.-Wohnen	0,3%	0,01	5
Einkaufen-Wohnen	26,6%	0,52	*473*
Freizeit-Wohnen	15,0%	0,30	*263*
Sonstiges-Wohnen	1,6%	0,03	28
Sonstiges-Arbeiten	0,1%	0,00	3
Arbeiten-Sonstiges	0,1%	0,00	3
Sonstiges-Sonstiges	11,7%	0,23	*161*
Summe	100%		
ungewichtete Fallzahl	*1.725*		
gewichtete Fallzahl	*1.914*		

Hinweise:
Fallzahlen beziehen sich auf Wege.
Pkw-Zugang besteht genau dann, wenn eine Person einen gültigen Pkw-Führerschein besitzt und im Haushalt mindestens ein Privat-Pkw vorhanden ist.

Mittel-/Grund-/Kleinzentren u. 50.000 EW, flach

Tab 16.9

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Pkw-Besetzung nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

Quelle-Ziel-Gruppe	Personen je Pkw-Fahrt	*ungewichtete Fallzahl*	*gewichtete Fallzahl*
Wohnen-Arbeiten	1,06	*1.963*	*1.978*
Wohnen-Kindereinr.	2,10	*249*	*243*
Wohnen-Bildung	1,73	*354*	*334*
Wohnen-Dienstl.	1,13	*164*	*163*
Wohnen-Einkaufen	1,42	*1.165*	*1.095*
Wohnen-Freizeit	1,43	*782*	*886*
Wohnen-Sonstiges	1,67	*117*	*115*
Arbeiten-Wohnen	1,07	*1.715*	*1.691*
Kindereinr.-Wohnen	2,13	*186*	*173*
Bildung-Wohnen	1,67	*286*	*278*
Dienstl.-Wohnen	1,10	*186*	*203*
Einkaufen-Wohnen	1,37	*1.354*	*1.337*
Freizeit-Wohnen	1,48	*842*	*900*
Sonstiges-Wohnen	1,60	*117*	*111*
Sonstiges-Arbeiten	1,09	*320*	*349*
Arbeiten-Sonstiges	1,11	*504*	*575*
Sonstiges-Sonstiges	1,53	*1.188*	*1.357*

Hinweis: Es wurden hier nur Fahrten und Mitfahrten im Haushalts-Pkw berücksichtigt.

Tab 18.1

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Alle Personen

Verkehrsmittelanteile
nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

Quelle-Ziel-Gruppe	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV	Summe	*ungewichtete Fallzahl*
Wohnen-Arbeiten	5,3%	14,7%	64,6%	15,4%	100%	*3.246*
Wohnen-Kindereinr.	28,3%	9,2%	62,3%	0,3%	100%	*832*
Wohnen-Bildung	15,5%	26,8%	33,6%	24,1%	100%	*1.877*
Wohnen-Dienstl.	8,0%	6,7%	77,1%	8,2%	100%	*238*
Wohnen-Einkaufen	27,8%	17,8%	50,1%	4,3%	100%	*3.266*
Wohnen-Freizeit	29,6%	21,5%	43,9%	5,0%	100%	*2.866*
Wohnen-Sonstiges	19,6%	17,3%	61,1%	2,0%	100%	*261*
Arbeiten-Wohnen	5,5%	14,9%	65,1%	14,6%	100%	*2.849*
Kindereinr.-Wohnen	33,3%	11,0%	55,1%	0,6%	100%	*694*
Bildung-Wohnen	16,3%	27,8%	31,0%	24,8%	100%	*1.678*
Dienstl.-Wohnen	8,1%	4,1%	80,2%	7,6%	100%	*266*
Einkaufen-Wohnen	25,3%	17,5%	52,9%	4,4%	100%	*3.605*
Freizeit-Wohnen	30,0%	21,2%	43,6%	5,2%	100%	*3.057*
Sonstiges-Wohnen	22,1%	15,9%	58,1%	3,8%	100%	*243*
Sonstiges-Arbeiten	8,8%	11,0%	71,1%	9,1%	100%	*451*
Arbeiten-Sonstiges	9,0%	10,3%	68,8%	11,9%	100%	*773*
Sonstiges-Sonstiges	23,1%	12,3%	58,3%	6,4%	100%	*2.846*

Mittel-/Grund-/Kleinzentren u. 50.000 EW, flach

Tab 18.2

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Personen unter 18 Jahren

Verkehrsmittelanteile nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

Quelle-Ziel-Gruppe	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV	Summe	*ungewichtete Fallzahl*
Wohnen-Arbeiten	11,6%	27,1%	12,0%	49,3%	100%	19
Wohnen-Kindereinr.	24,3%	7,5%	67,8%	0,4%	100%	*379*
Wohnen-Bildung	18,3%	35,2%	21,9%	24,6%	100%	*1.120*
Wohnen-Dienstl.	0,0%	100,0%	0,0%	0,0%	100%	1
Wohnen-Einkaufen	22,2%	14,6%	55,1%	8,1%	100%	*164*
Wohnen-Freizeit	25,6%	36,5%	31,6%	6,2%	100%	*459*
Wohnen-Sonstiges	37,8%	7,0%	50,3%	4,9%	100%	29
Arbeiten-Wohnen	16,4%	29,5%	13,7%	40,5%	100%	15
Kindereinr.-Wohnen	31,3%	9,6%	58,4%	0,7%	100%	*335*
Bildung-Wohnen	19,1%	35,9%	19,4%	25,7%	100%	*1.030*
Dienstl.-Wohnen	0,0%	39,5%	60,5%	0,0%	100%	2
Einkaufen-Wohnen	21,4%	15,1%	56,3%	7,2%	100%	*212*
Freizeit-Wohnen	25,6%	33,5%	34,2%	6,7%	100%	*537*
Sonstiges-Wohnen	50,9%	9,8%	33,7%	5,6%	100%	24
Sonstiges-Arbeiten	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	*0*
Arbeiten-Sonstiges	0,0%	0,0%	0,0%	100,0%	100%	3
Sonstiges-Sonstiges	25,2%	12,5%	48,9%	13,4%	100%	*542*

Tab 18.3

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Verkehrsmittelanteile
nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

Gruppierung: Personen 18 bis u. 65 J., erwerbstätig, mit Pkw-Zugang

Quelle-Ziel-Gruppe	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV	Summe	*ungewichtete Fallzahl*
Wohnen-Arbeiten	3,9%	13,3%	70,8%	11,9%	100%	*2.643*
Wohnen-Kindereinr.	18,3%	9,8%	71,6%	0,3%	100%	*271*
Wohnen-Bildung	11,7%	13,3%	73,5%	1,4%	100%	*272*
Wohnen-Dienstl.	7,6%	3,2%	85,0%	4,1%	100%	*173*
Wohnen-Einkaufen	16,1%	11,8%	70,9%	1,2%	100%	*776*
Wohnen-Freizeit	26,6%	12,1%	58,9%	2,4%	100%	*679*
Wohnen-Sonstiges	5,3%	1,4%	93,3%	0,0%	100%	*71*
Arbeiten-Wohnen	4,1%	12,8%	71,3%	11,9%	100%	*2.322*
Kindereinr.-Wohnen	21,9%	13,9%	64,2%	0,0%	100%	*215*
Bildung-Wohnen	12,0%	14,2%	72,4%	1,4%	100%	*219*
Dienstl.-Wohnen	8,0%	1,9%	83,7%	6,5%	100%	*198*
Einkaufen-Wohnen	12,8%	12,9%	72,7%	1,6%	100%	*994*
Freizeit-Wohnen	24,6%	12,5%	58,0%	4,9%	100%	*764*
Sonstiges-Wohnen	9,6%	1,3%	84,8%	4,2%	100%	*68*
Sonstiges-Arbeiten	8,1%	5,2%	77,4%	9,4%	100%	*402*
Arbeiten-Sonstiges	7,5%	10,4%	71,2%	10,9%	100%	*659*
Sonstiges-Sonstiges	10,7%	6,0%	79,8%	3,6%	100%	*840*

Hinweis: Pkw-Zugang besteht genau dann, wenn eine Person einen gültigen Pkw-Führerschein besitzt und im Haushalt mindestens ein Privat-Pkw vorhanden ist.

Tab 18.4

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Verkehrsmittelanteile nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

Gruppierung: Personen 18 bis u. 65 J., nicht erwerbstätig, mit Pkw-Zugang

Quelle-Ziel-Gruppe	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV	Summe	*ungewichtete Fallzahl*
Wohnen-Arbeiten	5,3%	17,7%	53,8%	23,2%	100%	*168*
Wohnen-Kindereinr.	47,5%	8,3%	44,2%	0,0%	100%	*94*
Wohnen-Bildung	5,8%	15,7%	45,3%	33,2%	100%	*309*
Wohnen-Dienstl.	7,5%	54,0%	33,6%	4,9%	100%	10
Wohnen-Einkaufen	23,4%	14,0%	61,9%	0,7%	100%	*607*
Wohnen-Freizeit	28,1%	20,7%	48,2%	3,1%	100%	*537*
Wohnen-Sonstiges	12,1%	13,5%	69,7%	4,7%	100%	*46*
Arbeiten-Wohnen	5,5%	15,9%	55,5%	23,1%	100%	*153*
Kindereinr.-Wohnen	47,5%	8,7%	43,8%	0,0%	100%	*78*
Bildung-Wohnen	5,5%	17,1%	44,1%	33,3%	100%	*271*
Dienstl.-Wohnen	0,0%	10,5%	83,5%	6,0%	100%	10
Einkaufen-Wohnen	21,6%	14,8%	62,5%	1,1%	100%	*634*
Freizeit-Wohnen	29,0%	20,5%	47,8%	2,8%	100%	*550*
Sonstiges-Wohnen	7,0%	15,1%	69,4%	8,5%	100%	*44*
Sonstiges-Arbeiten	25,4%	0,0%	46,8%	27,8%	100%	7
Arbeiten-Sonstiges	19,1%	24,8%	53,2%	2,9%	100%	20
Sonstiges-Sonstiges	16,4%	7,2%	72,5%	3,9%	100%	*545*

Hinweis: Pkw-Zugang besteht genau dann, wenn eine Person einen gültigen Pkw-Führerschein besitzt und im Haushalt mindestens ein Privat-Pkw vorhanden ist.

Tab 18.5

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Verkehrsmittelanteile
nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

Gruppierung: Personen 18 bis u. 65 J., erwerbstätig, ohne Pkw-Zugang

Quelle-Ziel-Gruppe	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV	Summe	*ungewichtete Fallzahl*
Wohnen-Arbeiten	16,1%	20,8%	30,2%	32,8%	100%	*304*
Wohnen-Kindereinr.	25,8%	25,6%	48,6%	0,0%	100%	20
Wohnen-Bildung	1,4%	11,3%	47,2%	40,1%	100%	20
Wohnen-Dienstl.	14,7%	5,4%	57,9%	22,0%	100%	26
Wohnen-Einkaufen	31,7%	19,4%	39,9%	9,0%	100%	*122*
Wohnen-Freizeit	21,8%	22,4%	55,8%	0,0%	100%	*64*
Wohnen-Sonstiges	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	*0*
Arbeiten-Wohnen	16,8%	26,2%	30,5%	26,6%	100%	*256*
Kindereinr.-Wohnen	32,7%	20,7%	37,3%	9,3%	100%	16
Bildung-Wohnen	27,2%	9,9%	48,7%	14,3%	100%	20
Dienstl.-Wohnen	16,6%	4,8%	75,3%	3,3%	100%	26
Einkaufen-Wohnen	29,9%	18,1%	41,0%	11,1%	100%	*157*
Freizeit-Wohnen	17,0%	25,9%	56,1%	1,0%	100%	*66*
Sonstiges-Wohnen	0,0%	0,0%	100,0%	0,0%	100%	1
Sonstiges-Arbeiten	10,8%	53,4%	32,6%	3,3%	100%	*31*
Arbeiten-Sonstiges	17,2%	8,7%	58,7%	15,5%	100%	*74*
Sonstiges-Sonstiges	40,7%	12,6%	31,4%	15,3%	100%	*74*

Hinweis: Pkw-Zugang besteht genau dann, wenn eine Person einen gültigen Pkw-Führerschein besitzt und im Haushalt mindestens ein Privat-Pkw vorhanden ist.

Tab 18.6

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Verkehrsmittelanteile
nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

Gruppierung: Personen 18 bis u. 65 J., nicht erwerbstätig, ohne Pkw-Zugang

Quelle-Ziel-Gruppe	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV	Summe	*ungewichtete Fallzahl*
Wohnen-Arbeiten	9,3%	33,2%	13,4%	44,1%	100%	*56*
Wohnen-Kindereinr.	83,1%	12,3%	4,6%	0,0%	100%	*51*
Wohnen-Bildung	23,7%	15,8%	12,4%	48,1%	100%	*125*
Wohnen-Dienstl.	12,5%	63,1%	24,4%	0,0%	100%	4
Wohnen-Einkaufen	43,7%	26,4%	19,2%	10,7%	100%	*224*
Wohnen-Freizeit	40,2%	40,9%	9,6%	9,3%	100%	*154*
Wohnen-Sonstiges	41,4%	54,1%	4,5%	0,0%	100%	7
Arbeiten-Wohnen	9,0%	36,3%	10,7%	43,9%	100%	*55*
Kindereinr.-Wohnen	89,1%	7,2%	3,7%	0,0%	100%	*38*
Bildung-Wohnen	23,9%	16,8%	12,7%	46,6%	100%	*119*
Dienstl.-Wohnen	11,7%	59,0%	29,3%	0,0%	100%	5
Einkaufen-Wohnen	47,9%	24,8%	18,0%	9,3%	100%	*230*
Freizeit-Wohnen	43,3%	39,2%	11,0%	6,5%	100%	*157*
Sonstiges-Wohnen	43,4%	56,6%	0,0%	0,0%	100%	6
Sonstiges-Arbeiten	22,6%	51,1%	0,0%	26,3%	100%	4
Arbeiten-Sonstiges	12,4%	0,0%	87,6%	0,0%	100%	3
Sonstiges-Sonstiges	40,9%	30,4%	17,1%	11,6%	100%	*163*

Hinweis: Pkw-Zugang besteht genau dann, wenn eine Person einen gültigen Pkw-Führerschein besitzt und im Haushalt mindestens ein Privat-Pkw vorhanden ist.

Tab 18.7

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Gruppierung: Personen 65 Jahre und älter, mit Pkw-Zugang

Verkehrsmittelanteile nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

Quelle-Ziel-Gruppe	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV	Summe	*ungewichtete Fallzahl*
Wohnen-Arbeiten	1,5%	6,8%	78,8%	12,9%	100%	*45*
Wohnen-Kindereinr.	9,4%	0,0%	90,6%	0,0%	100%	13
Wohnen-Bildung	22,3%	20,5%	57,2%	0,0%	100%	26
Wohnen-Dienstl.	2,7%	5,8%	58,3%	33,2%	100%	18
Wohnen-Einkaufen	24,4%	18,4%	55,1%	2,1%	100%	*895*
Wohnen-Freizeit	29,0%	17,5%	51,7%	1,8%	100%	*721*
Wohnen-Sonstiges	19,1%	7,8%	73,1%	0,0%	100%	*75*
Arbeiten-Wohnen	1,8%	15,2%	76,0%	6,9%	100%	*38*
Kindereinr.-Wohnen	7,6%	0,0%	92,4%	0,0%	100%	10
Bildung-Wohnen	11,9%	11,4%	76,7%	0,0%	100%	15
Dienstl.-Wohnen	2,6%	7,8%	57,2%	32,4%	100%	19
Einkaufen-Wohnen	22,4%	18,3%	56,6%	2,6%	100%	*907*
Freizeit-Wohnen	31,9%	17,0%	49,8%	1,3%	100%	*722*
Sonstiges-Wohnen	23,1%	6,2%	70,7%	0,0%	100%	*72*
Sonstiges-Arbeiten	0,0%	77,2%	0,0%	22,8%	100%	3
Arbeiten-Sonstiges	0,0%	0,0%	62,6%	37,4%	100%	9
Sonstiges-Sonstiges	29,3%	11,1%	58,9%	0,8%	100%	*516*

Hinweis: Pkw-Zugang besteht genau dann, wenn eine Person einen gültigen Pkw-Führerschein besitzt und im Haushalt mindestens ein Privat-Pkw vorhanden ist.

Tab 18.8

Zeitraum: Gesamtes Jahr
Wochentag: Mittlerer Werktag
berechnet am: 24.11.2009

Verkehrsmittelanteile
nach 17 Quelle-Ziel-Gruppen

Gruppierung: Personen 65 Jahre und älter, ohne Pkw-Zugang

Quelle-Ziel-Gruppe	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖPV	Summe	*ungewichtete Fallzahl*
Wohnen-Arbeiten	0,0%	63,6%	22,8%	13,7%	100%	6
Wohnen-Kindereinr.	71,7%	0,0%	28,3%	0,0%	100%	3
Wohnen-Bildung	46,6%	14,8%	38,6%	0,0%	100%	4
Wohnen-Dienstl.	3,7%	9,9%	68,5%	17,9%	100%	5
Wohnen-Einkaufen	48,1%	26,3%	14,7%	10,9%	100%	*477*
Wohnen-Freizeit	43,0%	19,4%	17,2%	20,4%	100%	*251*
Wohnen-Sonstiges	29,1%	60,5%	7,8%	2,6%	100%	*33*
Arbeiten-Wohnen	0,0%	63,6%	22,8%	13,7%	100%	6
Kindereinr.-Wohnen	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	2
Bildung-Wohnen	70,4%	0,0%	29,6%	0,0%	100%	2
Dienstl.-Wohnen	3,7%	9,9%	68,5%	17,9%	100%	5
Einkaufen-Wohnen	48,6%	25,7%	15,0%	10,7%	100%	*469*
Freizeit-Wohnen	45,9%	21,0%	16,8%	16,3%	100%	*260*
Sonstiges-Wohnen	35,1%	53,9%	8,2%	2,7%	100%	28
Sonstiges-Arbeiten	40,5%	0,0%	59,5%	0,0%	100%	3
Arbeiten-Sonstiges	40,5%	0,0%	59,5%	0,0%	100%	3
Sonstiges-Sonstiges	43,7%	39,3%	8,6%	8,3%	100%	*161*

Hinweis: Pkw-Zugang besteht genau dann, wenn eine Person einen gültigen Pkw-Führerschein besitzt und im Haushalt mindestens ein Privat-Pkw vorhanden ist.